

*KLINIKUM MANSFELDER LAND
& PFLEGE gGmbH*



Heim und - Kurzzeitpflegeplätze

SENIOREN RESIDENZ SCHLOSSBLICK



Stadtrandlage im Grünen der Lutherstadt Mansfeld

Das Leben kann auch im Alter schön sein. Entscheidend ist es in dieser Situation als Mensch, mit all seinen Stärken und Schwächen, im Kreise Gleichgesinnter angenommen zu werden. Bei uns steht jeder Mensch im Mittelpunkt. Unsere Heimbewohner betreuen wir ganz individuell auf ihre Interessen zugeschnitten.

Rufen Sie an – es lohnt sich ganz bestimmt.

Siebig Röder Straße 1d · 06343 Mansfeld

Tel.: 034782-90 61 12

Verwaltung: Neue Straße 11 · 06343 Mansfeld

Tel.: 034782-87 28 14 · Fax.: 034782-212 53

Vertragspartner

HÄUSLICHER PFLEGEDIENST

Die engagierte Gruppe der Mitarbeiter wird immer bereit sein, Sie zu umsorgen, Kontakte zu vermitteln oder Dienstleistungen und persönliche Hilfe anzubieten.

Zum Beispiel:

- Beratungsgespräche
- Grundpflege (Körperpflege)
- Behandlungspflege
Medikamente stellen und verabreichen (subkutan, intramuskulär)
- Kathederpflege und -wechsel
- Portpflege, Anusprätersversorgung,
- Hausmeisterdienste, Essen auf Rädern
- Einkaufen, Behördengänge
- Begleitung zu Arztbesuchen u.s.w.
- Vermittlung von Betreutem Wohnen

Neue Straße 11 · 06343 Mansfeld
Tel.: 034782-872 80 · Fax.: 034782-212 53



aller Krankenkassen

KRANKENTRANSPORT Gerhard Franke

Krankentransporte sitzend und liegend sowie im Rollstuhl zum Arzt und zu anderen medizinischen Einrichtungen – unter anderen zur Dialyse, Bestrahlung, Serienbehandlung

Neue Straße 11 · 06343 Mansfeld

Tel.: 034782-205 49

Fax.: 034782-212 53



Neue Straße 11
06343 Mansfeld



VEREINSREISEN, KURREISEN, Tel.: 034782-2 12 55
URLAUBSREISEN, JUGEND- UND Fax: 034782-2 12 53
SCHÜLERREISEN, TAGESFAHRTEN
auch für Behinderte mit Rollstuhl

www.franke-reisen.de mail: info@franke-reisen.de



**Liebe Patientinnen und Patienten,
Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

Wir begrüßen Sie in unserer modernen Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt sowie baldige Genesung.

Sie interessieren sich für das Angebot unserer Einrichtung oder haben sich bereits für eine Behandlung in unserem Klinikum entschieden.

Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bedanken. Sie können versichert sein, dass alle Mitarbeiter des Hauses motiviert sind, Ihr Vertrauen zu rechtfertigen.

Unser Klinikum hat in den letzten Jahren eine beachtliche Entwicklung durchlaufen. Nicht nur die neue bauliche Hülle in Hettstedt und zunehmend auch in Eisleben zeugen davon, sondern auch eine zeitgemäße instrumentelle und apparative Ausstattung mit erheblichen Investitionskosten.

In einer Zeit, wo betriebswirtschaftliche Zwänge einen immer größeren Einfluss und Stellenwert einnehmen, legen wir dennoch Wert darauf, dass Zuwendung, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft unserer Mitarbeiter ein bestimmendes und für Sie erlebbares Merkmal bleiben.

Ärzte und auch Schwestern, Physiotherapeuten, Medizinisch-technische Assistenten u.v.a. fühlen sich den humanistischen Traditionen unseres Berufsbildes verpflichtet. Qualifikation und Kompetenz sind unverzichtbare Anforderungen an unsere Mitarbeiter, damit Sie mit dem Ergebnis Ihrer Behandlung zufrieden sind.

Wir vollziehen bewusst eine Entwicklung vom Krankenhaus zum Gesundheitszentrum, indem ambulante Leistungsangebote sich erweitern, und wir Partner für Sie wie auch für die niedergelassenen Ärzte sein wollen.

In einem hellen, freundlichen und gemütlichen Umfeld wurde die Möglichkeit geschaffen, die Betreuung sowie die Fürsorge und die persönliche Zuwendung rund um die Uhr zu gestalten.

Ein hohes Lebensalter bedeutet nicht, keine Aufgaben oder keinen Ansporn mehr zu haben. Vielmehr bietet sich im Alter genügend Raum für die unterschiedlichen Interessen und ein geselliges Miteinander.

Den Bewohnerinnen und Bewohnern im Alten- und Pflegeheim wünschen wir eine glückliche und angenehme Zeit in ihrem neuen Zuhause.

Geschäftsführung der Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH



Hartmut Freier
Hauptgeschäftsführer
(Verwaltungsdirektor)



Dr. Manfred Haferkorn
Geschäftsführer
(Ärztlicher Direktor)

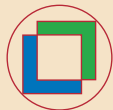


Gisela Walther
Geschäftsführerin
(Pflegedienstleiterin)



Ute Neumann
Geschäftsführerin
(Altenpflegeheim)





Leitbild der Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH

Der Patient steht im Mittelpunkt unseres humanistisch begründeten Handelns.

Die Behandlung und Pflege kranker und alter Menschen ist unser Auftrag. Wir behandeln und betreuen unsere Patienten bestmöglich nach anerkannten medizinischen und pflegerischen Standards.

Wir respektieren die körperliche, seelische und soziale Integrität jedes einzelnen Patienten.

Wir begegnen ihm vorurteilsfrei und mit Freundlichkeit – unbeachtet seiner Herkunft, Religion und sozialen Stellung.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wichtigstes Potenzial.

Um unseren Auftrag am Patienten zu erfüllen, sind wir auf qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewiesen. Sie stellen eine zeitgemäße, fachlich und menschlich gute Behandlung sicher, die auch Zuwendung, Fürsorge und Opferbereitschaft – nicht jedoch Selbstaufgabe – einschließt.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter akzeptieren den Klinikbetrieb als eine arbeitsteilige Dienstgemeinschaft, die sich am gemeinsamen Ziel der Patientenversorgung ausrichtet.

Sie verstehen es, in einem Behandlungsteam mit den unterschiedlichen Berufsgruppen verlässlich und sachbezogen zusammenzuarbeiten.

Wahrhaftigkeit und Verbindlichkeit prägen unseren Umgang.

Wir bemühen uns stets um eine gute Vertrauensbasis – beim Umgang mit den Patienten ebenso wie zwischen den Mitarbeitern des Klinikums. Wahrhaftigkeit und Verbindlichkeit sind für uns prägende Werte. Insbesondere achten wir darauf, dass Worte und Versprechungen inhaltlich gedeckt sind.

Auch das Verhältnis zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern ist durch Vertrauen geprägt. Die Vorgesetzten überzeugen durch fachliche Kompetenz und die Wahrnehmung ihrer sozialen Verantwortung. Wir alle, Vorgesetzte und Mitarbeiter, haben den Mut und sehen es als unsere Pflicht an, Kritikpunkte in geeigneter Form offen zu legen und konstruktiv zu deren Lösung beizutragen.

Wir sichern die Existenz unseres Hauses durch wirtschaftliches Handeln.

Ein positiver Geschäftsverlauf gibt unserem Klinikum Sicherheit und Perspektiven.

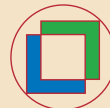
Wir sind uns bewusst, dass Wirtschaftlichkeit, Ergebnisqualität, Fortbildung und Innovationsfreudigkeit sich wechselseitig bedingen.

Wir pflegen gute Kontakte mit Öffentlichkeit und Partnern unseres Hauses.

Wir identifizieren uns mit unserem Klinikum und tragen den guten Ruf unseres Hauses in die Öffentlichkeit. So sorgen wir dafür, die Akzeptanz unsers Hauses in der Bevölkerung ständig weiter zu verbessern.

Wir legen Wert auf gute Kontakte zu Partnern, insbesondere zu den Einweisern, und überzeugen sie von den Qualitäten unseres Klinikums.





Grußwort der Geschäftsführung	1
Das Leitbild	2
Klinische Abteilungen	4
Klinische Abteilungen	5
Bereich Pflege	9
Klinik für Innere Medizin /Kardiologie/ Lungen- und Bronchialheilkunde	10
Klinik für Geriatrie und Geriatriische Tagesklinik	13
Klinik für Innere Medizin	15
Palliativmedizin	16
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie	18
Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie/ Orthopädie - Orthopädisch-Traumatologisches Zentrum	21
Klinik für Urologie	26
Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin	28
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	31
Belegabteilung für Frauenheilkunde	32
Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	33
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	35
Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie	36
Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin	37
Rettungsstelle – Notfallambulanz – Notaufnahme	39
Radiologisches Zentrum Mansfelder Land	40
Zentrallabor	43
Sozialdienst	44
Physiotherapie	45
Krankenhausapotheke	47
Pflegedienst	48
Diabetes-Schulungs-Zentrum	49
Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege	49
Alten- und Pflegeheim	51
Ratschläge von A-Z	53
Fragebogen	59



diese Farbe kennzeichnet Bereiche der Klinik in **Eisleben**



diese Farbe kennzeichnet Bereiche der Klinik in **Hettstedt**



diese Farbe kennzeichnet Bereiche, die in **beiden Kliniken** vorhanden sind



diese Farbe kennzeichnet den **Bereich Pflege**

Geschäftsführung:

Hauptgeschäftsführer

Herr Hartmut Freier
Telefon: (03475) 901400
Telefax: (03475) 901000

Geschäftsführer

Herr CA Dr.med. Manfred Haferkorn
Telefon: (03476) 933200
Telefax: (03476) 933204

Geschäftsführerin

Frau Gisela Walther
Telefon: (03475) 901445
Telefax: (03475) 901498

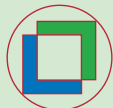
Geschäftsführerin

Frau Ute Neumann
Telefon: (03475) 8555-0
Telefax: (03475) 855523

E-Mail: eisleben@klinikum-mansfelderland.de

Internet: www.klinikum-mansfelderland.de





Klinische Abteilungen

Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH
Hohetorstraße 25
06295 Lu. Eisleben
Telefon (0 34 75) 9 00
Telefax (0 34 75) 90 10 00

Klinische Abteilung

⇒ *Klinik für Innere Medizin / Kardiologie / Lungen- und Bronchialheilkunde*

Chefarzt: Herr Dr. med. Raph Kallmayer
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 10 50
Telefax: (0 34 75) 90 10 70

⇒ *Klinik für Geriatrie und Geriatriische Tagesklinik*

Chefarzt: Herr Dr. med. Henning Freund
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 16 50
Telefax: (0 34 75) 90 16 16

⇒ *Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie*

Chefarzt: Herr Dr. med. Michael Ziesche
Tel.Nr.: (0 34 75) 90 10 10
Telefax: (0 34 75) 90 10 30

⇒ *Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe*

Chefarzt: Herr Dr. med. Jürgen Geßner
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 11 50
Telefax: (0 34 75) 90 11 55

⇒ *Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin*

Chefärztin: Frau Dipl. Med. Christa Geßner
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 12 00
Telefax:

⇒ *Klinik für Urologie*

Chefarzt: Herr Dr. med. Henry Meffert
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 12 50
Telefax: (0 34 75) 90 12 66



⇒ *Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie*

Chefarzt: Herr Dr. med. Gottfried Kentsch
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 11 00
Telefax: (0 34 75) 90 11 07

⇒ *Labormedizin*

Laborleiterin: Frau Dipl. Med. Birgit Saul
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 13 60
Telefax: (0 34 75) 90 13 61

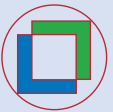
⇒ *Krankenhausapotheke*

Leiter: Herr Dr. rer. nat. Ingo Schulze
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 13 66
Telefax: (0 34 75) 90 13 68

⇒ *Physiotherapie*

Leiterin Frau Sylvia Kreutz
Tel.-Nr.: (0 34 75) 90 13 80
Telefax: -





Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH
Robert-Koch-Straße 8
06333 Hettstedt
Telefon (0 34 76) 93 30
Telefax (0 34 76) 93 31 00

Klinische Abteilungen

⇒ *Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie /
Orthopädie - Orthopädisch- Traumatologisches
Zentrum (OTZ)*

Chefarzt: Herr Dr. med. Manfred Haferkorn
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 32 00
Telefax: (0 34 76) 93 32 02

Chefarzt: Herr Dr. med. Andreas Birke
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 36 00
Telefax: (0 34 76) 93 36 03

⇒ *Klinik für Innere Medizin*

Chefarzt: Herr Dr. med. Frank Schöning
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 35 00
Telefax: (0 34 76) 93 35 03

⇒ *Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin*

Chefarzt: Herr Dr. med. Werner Dudsus
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 34 00
Telefax: (0 34 76) 93 34 29

⇒ *Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde*

Chefärztin: Frau Dr. med. Silke Rosner
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 37 40
Telefax: (0 34 76) 93 37 42

⇒ *Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie*

Chefarzt: Herr Dr. med. Peter-Jürgen Feseler
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 31 50
Telefax: (0 34 76) 93 31 52



⇒ *Belegabteilung für Frauenheilkunde*
Herr Dr. med. Reinhold Beyse

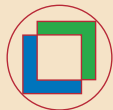
⇒ *Labormedizin*

Laborleiterin: Frau Dipl. Med. Birgit Saul
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 34 50
Telefax: (0 34 76) 93 34 54

⇒ *Physiotherapie*

Leiter: Herr Lothar Edler
Tel.-Nr.: (0 34 76) 93 33 50





Branchenverzeichnis

Alten- und Pflegeheim	U2,8	Kurzzeitpflege	50
Altenheim	6	Logopädie	12,17,38
Altenpflegeheim	7, 50, Einhefter	Medizinische Fußpflege	14
Ambulante Rehabilitation	24, U3	Medizinische Implantate	20,23,29
Apotheke	12,38	Orthopädie – Kniebandagen	50
Arbeiterwohlfahrt	34	Orthopädie-Schuhtechnik	42
Behindertengerechtes Wohnen	7	Orthopädische Produkte	57
Betreutes Wohnen	U2,30,U4	Physiotherapie	12,24
Caritas-Sozialstation	38	Prothetik	50
Die Johnniter	7	Rehabilitationsklinik	17,34,U3
Endoprothetik	20,23,31	Reisen	U2
Ergotherapie	12,17,24,38	Sanitätshaus	42
Fußpflege	U4	Seniorenheim	8
Gebäudereinigung	46	Seniorenresidenz	50
Gesundheitszentrum	24	Seniorenwohngemeinschaft	50
Hygiene	57	Senioren-Wohnpark	6
Klub der Behinderten e.V.	38	Seniorenwohnungen	30
Kosmetik	U4	Sicherheitsdienstleistungsunternehmen	46
Krankenpflege	U2,7,8,12,14,24,30,34,38,42,50,U4	Sozialstation	7,34
Krankentransport	U2	Textilservice	46
Kurzzeit und Tagespflege	7		



SENIOREN-WOHPARK




Im Alter bestens umsorgt

Im Alter und bei Krankheit sind persönliche Zuwendung und Geborgenheit oberstes Gebot. Im Mittelpunkt des bewährten Pflegekonzeptes des Senioren-Wohnparks in Aschersleben stehen die Bedürfnisse und das Wohlbefinden jedes einzelnen Bewohners. Unser Haus zeichnet besonders die

aktivierende Pflege durch fachkompetentes Pflegepersonal aus. Wir fördern, begleiten und pflegen mit dem Ziel, die Selbständigkeit der Bewohner zu erhalten. Physio- und Ergotherapeuten unterstützen dabei die Maßnahmen. Die behindertengerechte Ausstattung der großzügig gestalteten Wohnräume und eine opti-

male Betreuung garantieren den Bewohnern Ruhe und Geborgenheit im neuen Lebensabschnitt. Vielfältige Veranstaltungen und Ausflüge sorgen für Abwechslung. Zur Sicherung der erforderlichen Pflege bieten unter anderem die Sozialämter die notwendige Unterstützung. So wird jedem Interessierten ein angenehmer Lebensabend sichergestellt.

Unsere Leistungen:

- Vollzeitpflege
- Tages- und Nachtpflege
- Kurzzeit- und Urlaubspflege
- Spezielle Alzheimer-Pflege
- Multiple-Sklerose-Pflege
- Pflege für Apallisches Syndrom, Beatmungspatienten
- Spezielle Konzeption für Demenz
- Onkologische Pflege

Kassenzugelassene Praxen für:

- Ergotherapie
- Physiotherapie

Senioren-Wohnpark Aschersleben • Askaniestraße 40
06449 Aschersleben • Tel. 0 34 73 / 9 61-0 • Fax 9 61-811
www.senioren-wohnpark.com

Senioren-Wohnpark Sankt Elisabeth • Vor dem Wassertor 39
06449 Aschersleben • Tel. 0 34 73 / 87 43-00 • Fax 87 43-64
www.senioren-wohnpark.com

Unternehmen der Marseille-Kliniken AG
Besser, wir sind da.



An Ihrer Seite. Die Johanniter in Mansfeld.

Ihre **Johanniter** geben Ihnen die Hilfe, die Sie im Alter benötigen.

Ob Sie **stationär** in unserer Pflegeeinrichtung betreut werden, **Kurzzeitpflege** in Anspruch nehmen möchten, **häusliche Pflege** benötigen oder unseren **Menüservice** nutzen wollen - wir sind stets für Sie da. Außerdem bieten wir Ihnen **altersgerechtes Wohnen**.

Dies sind nur einige Punkte unseres **umfangreichen Angebotes**, das Ihnen das Leben etwas leichter macht.

Sie möchten mehr über uns erfahren?

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gern.

• Johanniterhaus Mansfeld

☎ (034782) 87 50

• Johanniter Pflegedienst Mansfeld

☎ (034782) 90 93 4

**DIE
JOHANNITER®**



Aus Liebe zum Leben

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE



Michael Staeger
examinierter Krankenpfleger

Unser Leistungsangebot:

- Krankenkassenleistung SGB V nach ärztlicher Verordnung und Genehmigung durch die Krankenkasse
- Pflegekassenleistung SGB XI - individuell nach Bedarf und Pflegestufe
- Pflegeeinsatz bei Geldleistung nach § 37/3 SGB XI
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von stationärer Pflege und Kurzzeitpflege

Hirtenweg 6 · 06333 Hettstedt · Telefon (0 34 76) 85 18 23
Neumarktstraße 1 · 06343 Mansfeld · Telefon: (03 47 82) 9 03 09

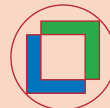


SENIORENHEIM „Am Park“

Mitglied im

Lebensfreude kennt kein Alter!

Orlowski/Staeger GbR Seniorenheim „Am Park“
Klostermansfeld • Siebigeröder Str. 3 • Tel. 034772 / 8 30 40



Klinikum Mansfelder Land & Pflege gGmbH

Haus: Franz-Schubert-Straße 20

06333 Hettstedt

Telefon (0 34 76) 85 55-0

Telefax (0 34 76) 85 55 23

Haus: Sebastian-Kneipp-Straße 1

06333 Hettstedt

Telefon (0 34 76) 39 90

Telefax (0 34 76) 39 91 23

Geschäftsführerin: Frau Ute Neumann

Unser Leitbild

bip – beratend · individuell · professionell

**beratende, individuelle und professionelle Begleitung,
Betreuung und Pflege**

⇒ *Unser Haus bietet:*

- Betreuung und Pflege im zwischenmenschlichen Beziehungsprozess, wobei der Bewohner im Mittelpunkt all unserer Bemühungen steht,
- die Wahrung der Identität und Persönlichkeit jedes Bewohners unter Berücksichtigung seiner Biografie,
- eine ganzheitliche, bedürfnisorientierte, individuell auf jeden Bewohner ausgerichtete Pflege.

⇒ *Unser Haus bietet:*

- aktivierende Pflege, dabei gilt: soviel Selbständigkeit wie möglich und soviel Unterstützung wie nötig,
- vielfältige Begegnungs- und Kommunikationsmöglichkeiten und kulturelle Veranstaltungen,
- Beschäftigungstherapie in Mitarbeit eines Ergotherapeuten,
- Seniorensport, der den Allgemeinzustand berücksichtigt und dem Krankheitsbild des Bewohners entspricht.

⇒ *Unser Haus bietet:*

- Angehörigen, Nahestehenden, Betreuern, Ärzten und Therapeuten eine Partnerschaft im Betreuungsprozess,
- eine qualifizierte Durchführung ärztlicher Verordnungen,
- physiotherapeutische Begleitung,
- pflegerische Tätigkeit, die sich an Standards orientiert,
- eine transparente Pflege unter Berücksichtigung des Datenschutzes,
- gesicherte Qualität der Pflege durch zielgerichtete Weiterbildung der Mitarbeiter,
- Beratung und Information,

⇒ *Unser Haus bietet:*

- Wahlessen sowie verschiedene Kostformen bewohnerorientiert und situationsgerecht in Absprache mit dem Küchenleiter.
Wunschessen zum Bewohnergeburtstag und auf ausdrücklichen Wunsch sind möglich.
- die Bewohnerwäsche in unserer Wäscherei zu waschen,
- auf Wunsch oder bei Erfordernis ein zu ergänzendes Dienstleistungsangebot.

⇒ *Unser Haus bietet:*

- Tages-, Kurzzeit- und stationäre Betreuung und Pflege
- Lebensqualität, auch bei Pflegebedürftigkeit,
- Wohnqualität: eine wohnliche Atmosphäre durch eine individuelle Bewohnerzimmergestaltung.

⇒ *Unser Haus bietet:*

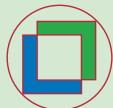
- Konfliktbearbeitung und Problembewältigung,
- einen respektvollen und würdevollen Umgang.

⇒ *Unser Haus bietet:*

- eine diskrete, sensible Pflege,
- pflegefachliche Hilfe unter Beachtung und Einhaltung des Wunsches des Bewohners,
- Sterbebegleitung.

**Unser Haus bietet
leben, wohnen, beraten, begleiten, betreuen und pflegen.**





Klinik für Innere Medizin

Standort Eisleben

Ärztliche Leitung: Chefarzt Dr. med. Ralph Kallmayer
Facharzt für Innere Medizin/Kardiologie/Lungen- und Bronchialheilkunde

Die Klinik für Innere Medizin verfügt über ein umfangreiches Spektrum zur modernen Diagnostik und Therapie für den Gesamtkomplex aller internistischen Erkrankungen.

Die Betreuung der Patienten erfolgt auf 2 neu erbauten und 1 modern rekonstruierten Station, die Ende 2007 durch einen Neubau ersetzt werden wird.

Patienten mit Herz-/Kreislauf- und Gefäßerkrankungen, insbesondere Hirninfarkten, Herzrhythmusstörungen und Schlaganfällen werden auf einer neuen Station, die über einen Intensivbereich von 8 Betten mit kompletter Überwachungstechnik einschließlich Kurzzeitbeatmung verfügt, behandelt.

Neueste Behandlungsmethoden, so bei Schwerstkranken durch Fibrinolysetherapie (Blutgerinnungsauflösung) bei Herzinfarkten, Embolien und Schlaganfällen nach den Richtlinien von Stroke Unit gehören nach langjähriger Erfahrung zur alltäglichen Praxis. Zur Diagnostik stehen alle neuen, nichtinvasiven Methoden, so z. B. Echokardiographie, Duplexsonographie, Stress-Echokardiographie, Langzeit-EKG- und -Blutdruckmessung, Kipptisch, Doppler-Duplex-Sonographie zur Gefäßdiagnostik, Tele-EKG und invasive Diagnostik zur Verfügung. Seit 1998 werden jährlich von einem Spezialteam rund 130 Herzschrittmacher mit Einsatz neuester Aggregate, die inzwischen schon deutlich kleiner als Streichholzschachteln sind, sowie Ereignisrekorder und Vorhoffibrillationssysteme

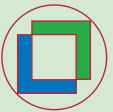


implantiert. Zur Rehabilitation und Stabilisierung der Herz-Kreislauf-Funktion wird eine vom Team der Herz-Kreislauf-Station betreute Herzsportgruppe angeboten.

Geplant und in Auftrag gegeben ist die Einrichtung eines eigenen Herzkatheterlabors. Dies wird uns in den Stand versetzen, unseren Patienten die spezielle Herzdiagnostik und auch die Katheterbehandlung der wichtigsten Herzerkrankungen, besonders der Kranzgefäßerkrankung und auch des Herzinfarktes, am Heimatort beziehungsweise heimatnahe anzubieten.

Das Herzkatheterlabor wird voraussichtlich im dritten Quartal 2007 in Betrieb gehen.





Die Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes sowie von Erkrankungen der Leber, der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse erfolgt unter fachärztlich-gastroenterologischer Leitung unter Nutzung einer modern ausgestatteten Endoskopieabteilung mit allen gängigen Techniken der Gastroskopie, Coloskopie, Duodenoskopie und der differenzierten Ultraschalldiagnostik. Es bestehen die Möglichkeiten zur Gewebeabtragung aus Magen und Darm, z.B. zur Polypabtragung, zur Sondierung der Bauchspeicheldrüsen- und Gallenwege einschließlich Steinentfernung und Beseitigung von Abflusshindernissen sowie zur Stillung von Blutungen im Magen-Darm-Trakt. Seit dem Jahre 2005 erfolgt die Behandlung von Erkrankungen der Bauchorgane in engem Verbund mit der Abteilung für Viszeralchirurgie in Form eines sogenannten „interdisziplinären Bauchzentrums“. So konnten unnötige Informations- und Zeitverluste zugunsten der Patienten minimiert werden.



Erkrankungen der Lungen und der Atemwege können unter lungenfachärztlicher Leitung mittels Spiegelung der Atemwege mit Probeentnahmen aus den Bronchien sowie transbronchial und perbronchial aus Lungengewebe bzw. Lungenlymphknoten sowie mittels differenzierter Lungenfunktionsdiagnostik (Ganzkörperplethysmographie, Diffusionsmessung) untersucht und auch behandelt werden.

Die Behandlung des Diabetes mellitus wird von einem Spezialteam durchgeführt. Dieser Fachbereich versorgt die Patienten ärztlich und durch speziell ausgebildetes Personal im Schulungszentrum durch strukturierte Schulung. Dazu wird die von den Krankenkassen und der Deutschen Krankenhausgesellschaft akkreditierte Station mit dem Versorgungsauftrag zur qualitätsgesicherten Behandlung von Diabetikern genutzt.



Mit der Erteilung der Ermächtigung zur Therapie und Therapie begleitenden Diagnostik maligner Systemerkrankungen an Frau Oberärztin Dr. Astrid Müller (Internistin und Ärztin für Haematologie und internistische Onkologie) ist seit April 2006 die ambulante chemotherapeutische Behandlung von Krebserkrankungen auf Überweisung von Hausärzten oder fachärztlich tätigen Internisten am Klinikum in Eisleben möglich. Damit ergibt sich eine wesentliche Erweiterung des Behandlungsspektrums. Durch die Verknüpfung stationärer und ambulanter Betreuung der meist schwerkranken Patienten wird von Anfang an das Vertrauen gestärkt und die Behandlung optimiert. Ein wesentlicher Vorteil liegt darin, dass den Patienten die bisher langen Wege zur Behandlung erspart bleiben.



Gesundheit braucht Vertrauen.



Glückauf Apotheke

Schillerstraße 40
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon 0 34 75/71 62 88



Helpide Apotheke

Hallesche Straße 77
06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon 0 34 75/71 45 80

Logopädische Praxis

Frank-J. Bolze

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Hörstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Nussbreite 74 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon (0 34 75) 68 39 23 · Fax (0 34 75) 61 38 62
www.logopaede-bolze.de · praxis@logopaede-bolze.de

Praxis für Physiotherapie Hauschild Sunhild

Behandlungsmöglichkeiten

- Krankengymnastik, PNF
- Massage, auch Fußreflexmassage, Aromamassage
- Ultraschall / Reizstrom u. Kurzwelle
- Lymphdrainage
- Manuelle Therapie mit Bäderabteilung und Extensionsbehandlung
- Beckenbodentraining nach Benita Cantieni und Anne Muzykorska bei Inkontinenz
- Rückenschule / Feldenkrais

Öffnungszeiten:

Mo – Do	7.00 – 18.00 Uhr
Fr.	7.00 – 15.00 Uhr
täglich Hausbesuche	

Bahnhofstraße 2 a · 06347 Gerbstedt · Telefon: (03 47 83) 2 92 71

Praxis für Ergotherapie

Sadi Grohs

Behandlungsbereiche:

Orthopädie, Chirurgie, Traumatologie,
Pädiatrie (Kinderheilkunde), Psychiatrie,
Neurologie, Rheumatologie, Geriatrie

Küstergasse 4 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. 03475 61 22 94 · Fax 03475 61 22 95



Kranken- und Altenpflegedienst

Birgitt Kreyßig (staatl. anerk. Krankenschwester)

- nach ärztlicher Verordnung
- Hausbesuche im Stadt- und Landkreis Eisleben
- Abrechnung erfolgt mit Ihrer Krankenkasse

Kasseler Str. 65 · 06295 Eisleben · Tel. (0 34 75) 60 47 42
Funk: 01 71/366 20 13

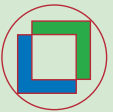
Physiotherapie-Praxis

Nicola Feige

- | | |
|-------------------|---------------------------|
| Manuelle Therapie | • Manuelle Lymphdrainagen |
| Krankengymnastik | • Cervikale Extension |
| Elektrotherapien | • Lumbale Extension |
| Massagen | • Fangopackungen |
| Ultraschall | • Rückenschulen |
| Mikrowellen | • Aqua-Fitness |

Hausbesuche

Mittelstraße 2 · 06308 Siersleben
Telefon 0 34 76/20 07 14 · Mobil 01 71/1 51 66 78



Standort: Eisleben

Chefarzt: Dr. med. Henning Freund

**FA f. Innere Medizin und Schwerpunkt Geriatrie
Physikalische Therapie**

Die demographische Entwicklung in unserem Land zeigt, dass es mehr denn je notwendig ist, Geriatriische Zentren vorzuhalten, um eine effiziente Versorgung älterer Menschen zu ermöglichen. Die klinische Geriatrie umfasst Vorbeugung, Erkennung, Behandlung und Rehabilitation körperlicher und seelischer Erkrankungen im biologisch fortgeschrittenen Lebensalter, die in besonderem Maße zur dauernden Behinderung und dem Verlust der Selbstständigkeit führen können. Unter Anwendung der spezifischen geriatrischen Methodik durch unser therapeutisches Team werden Ihre medizinischen, psychischen und sozialen Probleme analysiert. Die Wiedereingliederung mit größtmöglicher Selbstständigkeit in Ihr gewohntes Umfeld in Selbstbestimmung ist unser oberstes Ziel.



Welche Krankheitsbilder werden in unserer Geriatriischen Klinik und Tagesklinik überwiegend behandelt?

50 % unserer Patienten haben einen Schlaganfall erlitten. Etwa einem Drittel der Patienten droht eine bleibende Fähigkeitsstörung. Wichtig ist eine rasche effiziente Therapie einschließlich Frührehabilitation durch das gesamte therapeutische Team in unserer speziell dafür eingerichteten Klinik. Weitere häufige Krankheitsbilder:

- Frakturen (z. B. nach hüftgelenksnahen Frakturen, endoprothetischem Gelenkersatz, etc)
- Muskuloskeletale Erkrankungen (z. B. Osteoporose bzw. Arthrose)
- Hirnleistungsstörungen bzw. depressive Erkrankungen des höheren Lebensalters
- Herz-/ Gefäßerkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen (z. B. Zuckerkrankheit und Folgeschäden)



Gemeinsam mit den Patienten erarbeitet unser multidisziplinäres geriatrisches Team eine individuelle, dem Krankheitsbild angepasste Zielsetzung für die Behandlung.

Unser multidisziplinäres Geriatriisches Team besteht aus:

- ärztlichem Dienst
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Logopädie
- Sozialdienst
- therapeutischer Pflege
- Koordinator
- Seelsorger
- Familie
- Neuropsychologie

In unserer angeschlossenen Geriatriischen Tagesklinik werden akut erkrankte ältere Patienten behandelt, die zwar einer stationären, jedoch nicht ganztägigen Versorgung bedürfen.

Die Geriatriische Tagesklinik umfasst 10 Behandlungsplätze. Grundsätzlich werden dieselben spezifischen Angebote erbracht wie im vollstationären Bereich. Die differenzierte Versorgungsstruktur der Geriatriischen Tagesklinik ermöglicht eine frühere Entlassung des Patienten aus vollstationärer Krankenhausversorgung. Die Tagesklinik stellt eine Alternative zur vollstationären Krankenhausbehandlung dar.



Häuslicher Krankenpflagedienst Mann und Schneider GbR

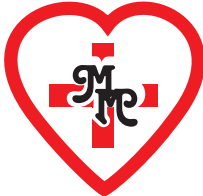


Teichstraße 1 · 06308 Siersleben
Telefon (0 34 76) 20 09 02 · Fax (0 34 76) 20 23 07
Funk (01 71) 759 67 02 und (0172) 357 27 45



- Krankenpflege zu Hause
- Betreuung Schwerstkranker
- Behandlungspflege (Verbandwechsel, Wundpflege, Injektionen, Blutzucker- und Blutdruckkontrollen)
- 24-Stunden-Pflege (auch an Sonn- und Feiertagen)
- Urlaubsvertretung für pflegende Angehörige
- Hauswirtschaftspflege
- Medizinische Fußpflege
- Enterale Ernährung PEG
- Parentale Ernährung und Port-Versorgung

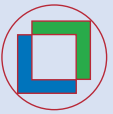
”Krankenpflege zu Hause”

Melissa  Müller

Hohetorstraße 25 a • 06295 Eisleben • Telefon (0 34 75) 68 05 38

- Grund- und Behandlungspflege
- häusliche Pflege lt. Pflegekassen
- Beratung von Angehörigen
Pflegebedürftiger
- Verhinderungspflege
- Urlaubsbetreuung
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfe bei Behördengängen
- Einkaufsservice
- Sterbebegleitung

Vertragspartner aller Krankenkassen, Pflegekassen, Sozialamt und privat



Standort Hettstedt

Ärztliche Leitung: Chefarzt Dr. med. Frank Schöning

Facharzt für Innere Medizin/Internistische Intensivtherapie

Die Klinik für Innere Medizin verfügt im Rahmen der internistischen Grund- und Regelversorgung über ein breites diagnostisches und therapeutisches Spektrum. Auf zwei großzügig angelegten Stationen sind die Patienten in modern und komfortabel ausgestatteten Zimmern untergebracht. Kritisch erkrankte Patienten können auf der interdisziplinären Intensivstation behandelt werden.

Ein Schwerpunkt der Klinik liegt in der Behandlung von **Erkrankungen des Rheumatologischen Formenkreises** in enger Zusammenarbeit mit dem traumatologisch-orthopädischen Zentrum am Haus. Durch die Rheumatologin, Frau Oberärztin DM Roßbach, besteht für die Patienten neben der fachgerechten stationären Behandlung auch die Möglichkeit der ambulanten Betreuung im Rahmen einer **Rheumatologischen Sprechstunde**.

Für Patienten mit **Erkrankungen des Herzens** verfügt die Klinik über moderne diagnostische Verfahren, wie Farbdopplerechokardiographie, Langzeit-EKG und Langzeit-Blutdruckmessung, Fahrradergometrie und transösophageale Echokardiographie (Schluckecho) in Kooperation mit dem Haus Eisleben. Es besteht die Möglichkeit der Kontrolle und Programmierung von Herzschrittmachern und Defibrillatoren.

Auch für Patienten mit **Erkrankungen der Blutgefäße** stehen moderne diagnostische und therapeutische Methoden zur Ver-

fügung: die Doppler- und Duplexsonographische Ultraschalluntersuchung der hirnversorgenden Gefäße, der Arterien und Venen der oberen und unteren Extremitäten, der Nierengefäße sowie der Blutgefäße des Bauchraumes.

Für Patienten mit **Durchblutungsstörungen der Extremitäten** stehen in Kooperation mit der Radiologie und Radiologischen Praxis am Haus moderne bildgebende Verfahren (digitale Subtraktionsangiographie) und interventionelle therapeutische Optionen (transluminale Angioplastie = Gefäßerweiterung durch Ballon) zur Verfügung.

Erkrankungen der Bronchien und der Lunge können durch die Bronchoskopie (Spiegelung der Bronchien) sowie durch Lungenfunktionsanalyse (Spirometrie) und durch moderne bildgebende Diagnostik (CT, MRT, Röntgen) erkannt und behandelt werden.

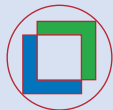
Bei Patienten mit akuten oder chronischen **Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes** erlaubt der Einsatz der Video-Endoskopie eine hocheffektive Diagnostik und Therapie. So besteht die Möglichkeit der Magenspiegelung (Gastroskopie) und Spiegelung des Dickdarmes (Koloskopie) zur frühen Erkennung von Erkrankungen, der Stillung von akuten Blutungen und zur Abtragung von Polypen im Dickdarm und Magen. Durch die ERCP (Endoskopische Darstellung der Gallenwege und des Pankreasganges) können Gallensteine aus dem Gallengang entfernt und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse abgeklärt werden.

Patienten mit **Stoffwechselerkrankungen**, insbesondere des **Diabetes mellitus**, erhalten eine zeitgemäße Therapieeinstellung auf Insulin oder Tabletten, eine Beratung hinsichtlich einer optimalen Diät sowie Unterweisungen im Erlernen von Injektionstechnik und Blutzuckerbestimmung.

Die **Akutbehandlung des Ischaemischen Schlaganfalls** findet auf einer spezialisierten Stroke Unit in Kooperation mit dem überregionalen Schlaganfallnetzwerk südliches Sachsen-Anhalt statt.

Patienten mit lebensbedrohlichen internistischen Erkrankungen werden auf einer modern ausgestatteten interdisziplinären Intensivstation betreut. Diese geschieht in Kooperation mit den Anästhesisten des Hauses. Im Rahmen der Internistischen Intensivtherapie halten wir ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Verfahren vor, wie invasive und nichtinvasive Beatmung, invasives hämodynamisches Monitoring, Lyse-





therapie (Auflösung von Blutgerinnseln) bei Herzinfarkt, Schlaganfall und Embolien und temporäre Herzschrittmachertherapie.

Im Rahmen des **Ambulanten Operierens** ist die therapeutische Koloskopie einschließlich der Polypabtragung als ambulante Leistung möglich.

Palliativmedizin

Standort Hettstedt, Station HS1

Teamleiter: OÄ Dr. med. Sabine Harnisch

Fachärztin für Anästhesie und Intensivtherapie

Palliativmedizinerin

Im Januar 2007 wurde am Klinikum eine Palliativeinheit in Betrieb genommen. Sie besteht aus 2 wohnlich eingerichteten Patientenzimmern mit Übernachtungsmöglichkeit für Angehörige und einem Besprechungsraum.

Behandelt werden hier Patienten mit nicht mehr heilbaren Erkrankungen im fortgeschrittenen Stadium, wie z.B. Krebserkrankungen, Muskel- und Nervenkrankheiten, Stoffwechselerkrankungen.

Die Befreiung und Linderung von Symptomen wird zum Mittelpunkt der Therapie.

Die umfassende Versorgung der Patienten und ihrer Angehörigen unter Beachtung ihrer physischen, psychischen und sozialen



Bedürfnisse erfolgt durch ein multiprofessionelles Team, welches aus Ärzten, Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten, Psychologen, Sozialarbeitern sowie Seelsorgern besteht.



Akazienweg 3
06333 Hettstedt
Tel. 03476 / 39 87 47
Fax 03476 / 55 90 34



Hauptstraße 7
06311 Helbra
Tel. 034772 / 2 14 51
Fax 034772 / 2 19 82

Behandlungsmethoden im Ergotherapeutischen Bereich

- Neurologie • Geriatrie • Orthopädie • Traumatologie
- Rheumatologie • Psychiatrie • Pädiatrie
- Arbeit mit geistig Behinderten • Arbeitstherapie

Zusatzqualifikationen – Ergotherapie

- Bobath • Spyraldynamik
- Sensorische Integrationstherapie
- Verhaltenstherapie nach Jansen
- ADS-Berater
- ADHS-Basiskurs, Thop
- Pädiatrie
- Dyskalkulie / LRS
(Lese-Rechtschreibschwäche)
- Handtherapie – Grund- und Aufbaukurs

Logopädie

- Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Hör- & Schluckstörungen

Zusatzqualifikationen Logopädie

- Stottertherapie
- Kommunikation mit autistischen Kindern

Seit 2 Jahren arbeitet das Team im Klinikum
Mansfelder Land Haus Hettstedt auf Honorarebene.



Paracelsusstraße 1 • 06507 Bad Suderode
Internet: www.paracelsus-kliniken.de/bad_suderode • E-Mail: bad_suderode@pk-mx.de
Telefon: (03 94 85) 99-0 • Telefax: (03 94 85) 99-802
Aufnahme-Telefon: (03 94 85) 99-804 oder -805 • Aufnahme-Telefax: (03 94 85) 99-806



Indikationen

- Bösartige Geschwulsterkrankungen und Systemerkrankungen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Atemwegserkrankungen
- Diabetes mellitus

Leistungen

- Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen
(ambulant und stationär)
- Anschlussheilbehandlungen

Medizinische Einrichtungen – Diagnostik

- EKG / Belastungs-EKG
- Echokardiographie
(einschließlich Farbdoppler, TEE, Duplex-Sonographie)
- Stressechokardiographie
- Spiroergometrie
- Langzeit-EKG / Langzeit-Blutdruck
- Doppleruntersuchung der peripheren oder hirnvorsorgenden Gefäße
- Sonographie
- Bodyplethysmographie
- Schlafapnoe-Diagnostik
- Hämatologisches Labor
- Videoendoskopie (Ösophago-Gastro-Duodenoskopie)
- Herzschrittmacherkontrollen

Therapie

- Herz-Kreislauf-Funktionstraining
- Terrain- und Ergometertraining
- Medizinische Trainingstherapie
- Belastungsadaptierte Bewegungstherapie
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- Klassische Massage /
Segment-, Bindegewebs-, Marnitz-, Colonmassage
- manuelle Therapie
- Inhalation
- med. Bäder und Unterwasser Massage
- Kryo-, Thermo-, Elektro- und Hydrotherapie
- Chemotherapie
- Psychotherapie
- Ergotherapie
- Sozialberatung
- Ernährungs- und Diätberatung, Lehrküche
- Schulung zur Gerinnungswertselbstbestimmung
- Schulung zur Blutdruckmessung

Sondereinrichtungen

- Beheiztes Schwimmbad / Sauna
- medizinische Fußpflege / Podologie
- Seminar- und Aufenthaltsräume
- Cafeteria / Friseur / Bibliothek • Hubschrauberlandeplatz

Bettenzahl

230 komfortable Einbett- und Zweibettzimmer mit Bad/Dusche + WC, Fernseher, Weckradio, Telefon und Balkon.

Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V.

Von der DDG anerkannte Klinik für Typ-2-Diabetiker.

Kostenträger

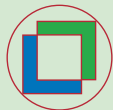
DRV, Krankenkassen, BG, private Rehabilitationsmaßnahmen und Aufnahme von Begleitpersonen möglich.

Die Klinik ist beihilfefähig!

Ärztliche Verantwortung

- Leitender Chefarzt und Chefarzt Onkologie:
Dr. med. Jürgen Schwamborn
- Chefarzt Kardiologie/ Pneumologie/ Diabetes:
Dr. Andreas Müller





Standort Eisleben

Chefarzt Dr. med. Michael Ziesche

Facharzt für Chirurgie – Viszeralchirurgie

Die Abteilung für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie existiert seit 2003. Sie verfügt über eine Bettenkapazität von 34 Betten. Jährlich werden neben einer Vielzahl ambulanter Eingriffe 1.500 stationäre Operationen durchgeführt. Die reibungslose fachübergreifende Behandlung von Patienten mit Erkrankungen des Bauchraumes wird über eine interdisziplinäre gastroenterologisch-viszeralchirurgische Abteilung sichergestellt. Von der Leistenhernienoperation bis hin zu komplizierten bauchchirurgischen Eingriffen werden alle Operationen entsprechend aktueller Standards und Leitlinien durchgeführt. Daneben werden jährlich ca. 2.500 ambulante Notfallpatienten in der Rettungsstelle chirurgisch behandelt.

Schwerpunkte der operativen Versorgung:

⇒ *Minimalinvasive Chirurgie*

Es handelt sich hierbei um laparoskopische Techniken, durch die Operationen im Sinne einer „Schlüssellochchirurgie“ für den Patienten sehr schonend durchgeführt werden können. Das bedeutet weniger Schmerzen, eine verkürzte Krankenhausverweildauer, eine rasche Genesung und vorteilhaftere kosmetische Ergebnisse. Seit der Inbetriebnahme des neuen Op-Traktes im November 2004 steht der Klinik mit dem OR1-System eine exzellent ausgestattete und hochmoderne laparoskopische Operationseinheit zur Verfügung, die beste Voraussetzungen für eine optimale Versorgung bietet.

Folgende Operationen werden minimalinvasiv durchgeführt:

- Gallenblasenentfernung
- Operation von Leisten- und Bauchwandbrüchen
- Blinddarmentfernung
- laparoskopische Operation bei der Refluxkrankheit der Speiseröhre
- Darmentfernungen bei gutartigen Erkrankungen des Dün- und Dickdarmes
- Operationen zur Beseitigung des Enddarmvorfalls (Rectumprolaps)
- Lösen von Verwachsungen im Bauch.

⇒ *Tumorchirurgie*

Es werden alle bösartigen Erkrankungen des Magens, des Dün- und Dickdarmes unter Zuhilfenahme modernster Techniken operiert. Bei Tumoren des Enddarmes wird der Erhalt des Schließmuskels angestrebt, um einen künstlichen Darmausgang zu vermeiden. Hier finden innovative Klammernahttechniken ihre Anwendung. Seit Anfang 2005 besteht die Möglichkeit der stationären und ambulanten Chemotherapie im Haus Eisleben.

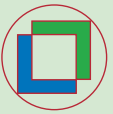
⇒ *Schilddrüsenchirurgie*

Die Operationen bei gut- oder bösartigen Schilddrüsenenerkrankungen werden entsprechend der Leitlinien zur funktions- und morphologiegerechten Operation durchgeführt. In der Klinik besteht die Möglichkeit des Neuromonitorings zur sicheren Schonung des Stimmbandnerven. Besonders großer Wert wird auf ein gutes kosmetisches Ergebnis gelegt.

⇒ *Leistenbruchchirurgie*

Zur operativen Versorgung von Leistenbrüchen werden laparoskopische Hernienoperationen und konventionelle Leistenhernienoperationen durchgeführt. Die Auswahl der Operationsmethode erfolgt bei jedem Patienten individuell.





⇒ Versorgung von Bauchwand- und Narbenbrüchen

Bei der Versorgung von Bauchwand- und Narbenbrüchen kommen ebenfalls minimalinvasive Operationstechniken und konventionelle Operationsverfahren mit und ohne Netzimplantation zur Anwendung.

⇒ Proktologie (Erkrankungen des Afters und des Enddarmes)

- Haemorrhoiden-Operation in konventioneller und in Klammernahttechnik
- Entfernen von Polypen aus dem Enddarm und dem Analkanal
- Operation von perianalen Fisteln und Abszessen
- Behandlung des Anal- und Rectumvorfalls
- Diagnostik und Operation bei chronischer Obstipation.

⇒ Therapie des diabetischen Fußsyndroms

Hierbei stehen minimalresezierende und fußerhaltende Operationen zur Verfügung.

⇒ Gefäßchirurgie

Das Spektrum der Gefäßchirurgie umfasst:

- die Varizenchirurgie (Hierbei wird besonderer Wert auf das kosmetische Ergebnis und die Frühmobilisation des Patienten gelegt.)
- die Implantation von Herzschrittmachern – in Zusammenarbeit mit der Klinik für Innere Medizin
- die Implantation von Port-Systemen als ambulante Leistung



Erfahrung die bewegt.



Gemeinsam mehr bewegen.

Minimal invasive Hüftendoprothetik.

- Knochensparende Operationstechnik mit weichteilschonendem Instrumentarium.
- Optimierte zementfreie Verankerung mit gleichmäßiger Kräfteinleitung.
- Biokompatible Materialeigenschaften zusätzlich mit Calcium-Phosphatbeschichtung (BONIT®).
- Moderne Hartgleitpaarungen mit Großköpfen für optimale tribologische Eigenschaften und Erhöhung des Bewegungsumfanges.

ANA.NOVA®
Zementfreies Pfannensystem



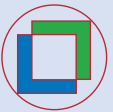
NANOS
Schenkelhalsprothese



Endoplant GmbH
Mainstraße 2, 45768 Marl
Tel. +49 (0) 2365 91 81 0
Fax +49 (0) 2365 91 81 10
info@endoplus.de, www.endoplus.de

Hersteller:
OHST Medizintechnik AG, Rathenow/Deutschland
INTRAPLANT GmbH, Mödling/Österreich

CE_{MDD}
CE₀₀₄₄



Standort Hettstedt

Chefärzte:

Dr. med. Manfred Haferkorn und

Dr. med. Andreas Birke

Fachärzte für Chirurgie / Unfallchirurgie

In dem Orthopädisch-Traumatologischen Zentrum werden durch die Klinik für Orthopädie und die Klinik für Unfall- und Wiederherstellungs- und Handchirurgie alle Erkrankungen des Haltungs- und Bewegungsapparates behandelt.

Die **Chefärzte Dr. med. Haferkorn und Dr. med. Birke** leiten das Orthopädisch-Traumatologische Zentrum im Kollegialverfahren. **Leitende Oberärztin des OTZ** ist **Frau OÄ Dr. med. Loggen**. Die **Handchirurgie** steht unter Leitung von **OA Dr. med. Krumnow**.

Pro Jahr werden ca. 4500 Operationen stationär und ca. 400 ambulante Eingriffe durchgeführt.



Die Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie ist vorrangig für die primäre unfallchirurgische Versorgung sowie wiederherstellende Eingriffe im muskuloskeletalen Bereich zuständig. Sie ist für das Schwerverletztenartenverfahren der Berufsgenossenschaften zugelassen. Für Arbeitsunfallverletzungen wird eine D-Arztprechstunde vorgehalten.

Die Klinik für Orthopädie ist der Anlaufpunkt für die konservative und operative Behandlung von degenerativen Erkrankungen des gesamten Haltungs- und Bewegungsapparates sowohl von Erwachsenen, aber auch von Säuglingen und Kindern. Verletzungen der Wirbelsäule erfahren hier eine qualifizierte Versorgung.

Die Fachgebiete Orthopädie und Unfallchirurgie befinden sich in einem Prozess des Zusammenwachsens. Gleichzeitig findet ein Spezialisierungsprozess statt, da es für eine Einzelperson nicht mehr möglich ist, das Fachgebiet alleinig und umfassend zu repräsentieren.

Schon jetzt bilden sich Arbeitsgruppen oder -teams, welche sich anatomisch/topographisch und methodisch spezialisiert haben (z. B. Fuß, Hand sowie untere oder obere Extremität). Damit verringern sich Komplikationen, wie sich andererseits die funktionellen Resultate in der Qualitätssicherung verbessern. Die traditionellen Grenzen Orthopädie/Unfallchirurgie relativieren sich zugunsten anatomisch-methodischer Leitlinien.

Minimalinvasive Eingriffe, knochensparende und weichteilschonende Verfahren sind ein Trend, wovon der Patient profitiert.

Beiden Kliniken stehen moderne und umfassende Einrichtungen zur Diagnostik (digitale Radiologie, Multislice-CT, MRT) im Radiologischen Zentrum Mansfelder Land (GbR) zur Verfügung. Sonographische Untersuchungen des Haltungs- und Bewegungsapparates werden als etabliertes diagnostisches Verfahren genutzt.

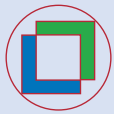
In drei modern ausgestatteten OP-Sälen wird ein Bildverstärkertomograph (CT im OP), ein Bildverstärker mit Lupeneffekt speziell für kleine Gelenke, konventionelle Bildverstärker sowie eine umfassende Ausstattung für arthroskopische Versorgungsmöglichkeiten vorgehalten. Ein Navigationssystem steht für die Implantation von Kniegelenkprothesen zur Verfügung.

Das Orthopädisch-Traumatologische Zentrum verfügt über zwei kassenärztlich zugelassene Fachambulanzen.

Spezialisierte Behandlung

- **Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Handchirurgie**
 - ⇒ Marknagelsysteme mit den gängigen Spezialmarknägeln für die verschiedenen Regionen der langen Röhrenknochen
 - ⇒ Plattensortimente einschließlich der modernen winkelstabilen





Systeme der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthese (LCP- und LISS-Versorgungen)

- ⇒ Kindertraumatologie: Möglichkeiten der kindgerechten Unterbringung und Betreuung durch Kinderschwwestern. Auf Wunsch können auch Mutter oder Vater als Begleitperson untergebracht werden.
- ⇒ komplette handchirurgische Versorgung

• Klinik für Orthopädie

- ⇒ Bandscheibenoperationen mikrochirurgisch (OP-Mikroskop), minimalinvasiv
- ⇒ Spondylodesen an Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule
- ⇒ Spezielle Kinderorthopädie (konservativ, operativ – Klumpfußbehandlung, Achskorrekturen, Extremitätenverlängerungen, Dysplasiebehandlung des Hüftgelenkes, knöcherne Korrekturoperationen)
- ⇒ orthetische Versorgungen der Wirbelsäule (bsp. Korsettbehandlung bei Skoliose)
- ⇒ Chirotherapie/Manualtherapie

Tagtägliche Herausforderung ist für uns die Akutversorgung unserer älteren Mitbürger, die durch Begleiterkrankungen mit einem besonderem Risikoprofil ausgestattet sind.

Die enge Zusammenarbeit mit den Anästhesisten und Internisten führte zu neuen Organisationsformen, wie unsere interdisziplinäre ICS, wo wir durch fachlich hochkompetente Schwestern unter Leitung von Schw. Marina Möbius eine schnelle und effiziente ärztliche und pflegerische Behandlung anbieten können.

Eine enge Zusammenarbeit des Orthopädisch-Traumatologischen Zentrums wird mit der BG-Unfallklinik Bergmannstrost in Halle (permanente Datenverbundleitung per Teleradiologie durch das Radiologische Zentrum GbR), der Orthopädischen Universitätsklinik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der Charité Berlin/Humboldt-Universität und den Kantonspitälern Chur und Luzern durch Teilnahme an Weiterbildungen, Fallberatung, Wissenschaftsveranstaltungen sowie Assistentenaustausch gepflegt.

Angeborene Behandlungsmöglichkeiten im OTZ

- ⇒ Arthroskopische Operationen des Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Knie- und Sprunggelenkes, (Kreuzbandersatz, Knorpeltransplantation, Meniskus Chirurgie, stabilisierende Eingriffe im Schulterbereich)
- ⇒ rekonstruktive Operationen am Schultergelenk (arthroskopisch, offen chirurgisch)
- ⇒ Knöcheln korrigierende Eingriffe an der Hand



WELTWEIT EXZELLENT KLINISCHE ERGEBNISSE!

 **smith&nephew**
BIRMINGHAM HIP[◇]
Resurfacing System

- seit 1997 erfolgreich im Einsatz
- über 70.000 Implantationen weltweit



Autor	Ort	Erfolgsrate
Shimmin et al ¹	Melbourne	99.14%
De Smet et al ²	Ghent	99.50%
Treacy et al ³	Birmingham	98.00%
McMinn ⁴	Birmingham	98.40%

1. Back DL Dalziel R Young A. Early Results of primary Birmingham hip resurfacings.

An independent prospective study of the first 230 hips. J Bone Joint Surg Br (2005 Mar) 87(3):324-9

2. De Smet KA, Pattyn C, Verdonk R. Early results of primary Birmingham hip resurfacing using a hybrid metal-on-metal couple. Hip International (2002) 12:2:158-162.

3. Treacy RB McBryde CW Pynsent PB Birmingham hip resurfacing arthroplasty. A minimum follow-up of five years. J Bone Joint Surg Br (2005 Feb) 87(2):167-70

4. FDA Review Memo, Page 38

Smith & Nephew GmbH
Orthopädie & Traumatologie
Osterbrooksweg 71
22869 Schenefeld
T 040 - 839 00 30
F 040 - 830 70 26

www.smith-nephew.de
www.arthrose-info.com
info@smithnephew.com

[◇]Trademark of Smith & Nephew

Seit 15 Jahren anerkannter Partner von Patienten, Kliniken, niedergelassenen Ärzten und allen Versicherungsträgern bei der Durchführung von:

- Ambulanter Rehabilitation (auch AHB)**
- Ernährungsberatung**
- Reha-Nachsorge**
- Sozialberatung**
- Physiotherapie / Krankengymnastik**
- Spezielle Schmerzbehandlung**
- Ergotherapie / Reittherapie**
- Spezialist für Sportverletzungen**

AKTIV GESUND WERDEN – ABENDS DAHEIM SEIN

Die ambulanten Rehazentren in Eisleben, Sangerhausen und Querfurt bieten alle Leistungen einer stationären Reha mit dem Vorteil, dass Sie sich trotzdem in Ihrem gewohnten Umfeld aufhalten (Familie, Freunde und unter Umständen auch in Ihrem Beruf). Wir sind spezialisiert auf orthopädisch-traumatologische und degenerative Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates. Unsere Einrichtungen sind auch mit Einschränkungen der Beweglichkeit gut nutzbar und seniorenfreundlich. Unser Fahrdienst unterstützt Menschen mit Mobilitätsproblemen, sich den Aufenthalt so einfach wie möglich zu gestalten.

Wir arbeiten für die Kostenträger Rentenversicherung BfA, LVA, Bundesknappschaft, Berufsgenossenschaften, alle gesetzlichen Krankenkassen, private Krankenversicherungen, freie Heilfürsorge und Beihilfestellen.



**GESUNDHEITZENTRUM
TAUBERT**



Lutherstadt Eisleben



Sangerhausen



Querfurt

Kylische Str. 31 · 06526 Sangerhausen · Tel 0 34 64 - 25 200
 Poststraße 1 · 06295 Lutherstadt Eisleben · Tel 0 34 75 - 74 70 65
 Döcklitzer Tor 4 · 06268 Querfurt · Tel 0 34 771 - 41 42 90
www.gesundheitszentrum-taubert.de



Hauskrankenpflege

BB

Balk & Balk GbR

Seit 15 Jahren Kompetenz und Qualität in der Pflege.

Klosterstraße 25 · 06295 Lutherstadt Eisleben

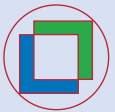
Telefon 0 34 75/68 06 14

www.Krankenpflege-Balk.de · info@Krankenpflege-Balk.de

Unsere Leistungen:

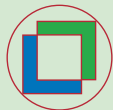
- Grund- und Behandlungspflege nach § 37.1 SGB V
- Behandlungspflege nach § 37.2 SGB V
- Grundpflege nach § 36 SGB XI
- Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI
- Pflegeeinsatz nach § 37.3 SGB XI
- Medizinische Fußpflege · Essen auf Rädern
- Pflegeberatung und Pflegekurse nach § 45 SGB XI

Partner aller
Krankenkassen



- ⇒ Weichteileingriffe im Bereich der Hände/Unterarm incl. von Neurolysen
- ⇒ künstlicher Ersatz für Hüft-, Knie-, Sprung-, Zehen-, Schulter- und Fingergelenke in moderner minimalinvasiver Technik oder konventioneller Weise mit Nutzung eines Navigationssystems
- ⇒ Endoprothetische Wechseloperationen mit der Möglichkeit aufwendiger Rekonstruktionen
- ⇒ operative Therapie von Infektionen der Gelenke mit und ohne Gelenkersatz wird entsprechend neuester Behandlungsstrategien durchgeführt
- ⇒ operative Rheuma-Orthopädie mit Synovektomie, Gelenkersatz (einschließlich Wechseloperationen) sowie Arthrosen
- ⇒ Aufwendige Korrekturoperationen der Füße
- ⇒ ambulante Operationen (Arthroskopie von Gelenken, Eingriffe an Hand und Fuß, Entfernung von Osteosynthesematerial, handchirurgische Operationen)
- ⇒ Versorgung von Sportverletzungen einschließlich Nachfolgeschäden (z. B. Gelenk- und Sehnenplastik)
- ⇒ prothetische Versorgung nach Extremitätenverlust
- ⇒ Tumor-Endoprothesen
- ⇒ Extremitätenersatz bei Tumorerkrankungen
- ⇒ Operationen von Weichteil- und Knochtumoren in enger Zusammenarbeit mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Klinik für Strahlentherapie und Klinik für Innere Medizin) und unserem Pathologen am Klinikum, Herrn Dr. Meyer





Standort Eisleben
CA Dr. med. Henry Meffert
Facharzt für Urologie

Die Klinik für Urologie verfügt über hoch technisierte Möglichkeiten zur Diagnostik und Behandlung des männlichen und weiblichen Urogenitaltraktes. Die Behandlung von bösartigen Erkrankungen nimmt einen großen Anteil des Leistungsspektrums der Klinik ein. Standardisiertes leitlinienorientiertes Vorgehen und moderne minimalinvasive OP-Techniken haben einen hohen Stellenwert. Um Ihre Gesundheit bemüht sich ein urologisches Ärzteteam bestehend aus fünf Kollegen. Ihre pflegerische Betreuung übernimmt ein ebenfalls speziell ausgebildetes Pflegepersonal auf unserer modern eingerichteten interdisziplinären urologisch-gynäkologischen Station.

Unser Leistungsspektrum:

Versorgungsschwerpunkte:

- ⇒ Grund- und Regelversorgung
- ⇒ Zentrum für Steintherapie (einschließlich Laseranwendung, ESWL)
- ⇒ spezielle Tumorchirurgie (minimalinvasiv / offen-chirurgisch)
- ⇒ Urogynäkologie (Diagnostik und Therapie)

Minimalinvasive Urologie

- ⇒ endoskopische, videogesteuerte, z. T. auch sonographiegestützte Eingriffe an:
 - Harnröhre, Prostata, Harnblase
 - Harnleiter (Ureterorenoskopie auch Einsatz organschonender flexibler Technik)
 - an der Niere (perkutane Operationstechniken)
- ⇒ laparoskopische Eingriffe – von der Zystenabtragung bis zur Nierenentfernung

Lasertherapie (Holmium-Yag-Laser)

- ⇒ zur Steinentfernung aus Harnleiter, Niere, Harnblase
- ⇒ bei Verengungen in Harnröhre und Harnleiter

ESWL (berührungsfreie Steinertrümmerung)

- ⇒ mobiler Arbeitsplatz mit dem Vorzug des Einsatzes modernster Technik
- ⇒ auch in Kombination mit minimalinvasiven Eingriffen

Diagnostik und Therapie der weiblichen Harninkontinenz

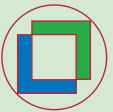
- ⇒ spezielle Untersuchung zur Blasendruckmessung (Urodynamik) auch ambulant (auf Überweisung niedergelassener Urologen und Gynäkologen)
- ⇒ minimalinvasive Inkontinenztherapie – verschiedene OP-Verfahren (z. B. TVT-Verfahren (TVT = spannungsfreies Vaginalband))



Tumorchirurgie und plastisch-rekonstruktive Verfahren

- ⇒ moderne, standardisierte Tumoroperationen am Urogenitaltrakt (Niere, Harnblase, Harnleiter, Prostata, Hoden)
 - ⇒ Nierentumorentfernung
 - radikale offen-chirurgische Tumornephrektomie
 - wenn möglich auch orangerhaltende Operation
 - radikale laparoskopische Nierentumorentfernung
 - ⇒ radikale Prostataentfernung
 - retropubische radikale Prostatektomie (Bauchschnitt)
 - perineale radikale Prostatektomie (Dammschnitt)
 - ⇒ radikale Harnblasenentfernung mit verschiedenen Formen der Harnableitung
 - ⇒ Beseitigung von Harnröhrenengen mit Mundschleimhauttransplantaten





Ambulante, operative Urologie

Zur OP- und Narkoseplanung ist eine ambulante Vorstellung im voraus notwendig. Nach Terminabsprache führen wir routinemäßig Eingriffe am Penis, Samenstrang, Hoden und Nebenhoden ambulant durch.

Auf Wunsch führen wir Operationen zur Sterilisation des Mannes und auch operative Refertilisationseingriffe durch. Es erfolgt hierbei in der Regel keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

Kinderurologische Eingriffe

- ⇒ Phimoseoperationen (werden vorrangig ambulant durchgeführt)
- ⇒ endoskopisch diagnostische Eingriffe an Harnröhre und Harnblase
- ⇒ Eingriffe am Hoden

Sonstiges

- ⇒ standardisierte, transrektale, ultraschallgestützte Biopsie der Prostata zur Diagnostik des Prostatakrebses
- ⇒ Immuntherapie und Chemotherapie des Harnblasenkrebses
- ⇒ Chemotherapie zur Behandlung des Hodenkrebses.

Spezielle Sprechstunden

Chefarzt Dr. Meffert:

- ⇒ Urodynamische Untersuchung auf Überweisung niedergelassener Urologen und Gynäkologen
donnerstags ab 11:00 Uhr
Terminvergabe über die Funktionsabteilung
Tel.: (0 34 75) 90 12 63 und (90 12 54)



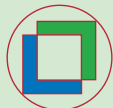
- ⇒ Konsiliaruntersuchung fachgebietlicher Problemfälle auf Überweisung niedergelassener Urologen
Terminvergabe über die Funktionsabteilung
Tel.: (0 34 75) 90 12 63 und (90 12 54)

- ⇒ sonstige Terminabsprachen über Chefarztsekretariat Frau Höhn
Tel.: (0 34 75) 90 12 51

Vorbereitung ambulanter Operationen:

- dienstags ab 13:00 Uhr
Terminvergabe über die Funktionsabteilung
Tel.: (0 34 75) 90 12 63 und (90 12 54)





Standort Eisleben

Chefärztin Dipl.-Med. Christa Geßner
Fachärztin für Pädiatrie

Unsere Aufgabe ist die Versorgung kranker Kinder des Landkreises Mansfelder Land vom Frühgeborenen bis zum vollendeten 18. Lebensjahr mit internistischen, chirurgischen und urologischen Erkrankungen. Dazu steht ein engagiertes Team von Fachärzten für Kinderheilkunde und Jugendmedizin sowie Fachkinderkrankenschwestern zur Verfügung. Mit den Fachärzten der anderen Abteilungen besteht eine enge und gute Zusammenarbeit, die diese interdisziplinäre Betreuung möglich macht und ein altersgerechtes Eingehen auch auf die psychischen Probleme unserer kleinen Patienten gewährleistet.

Besonderheiten:

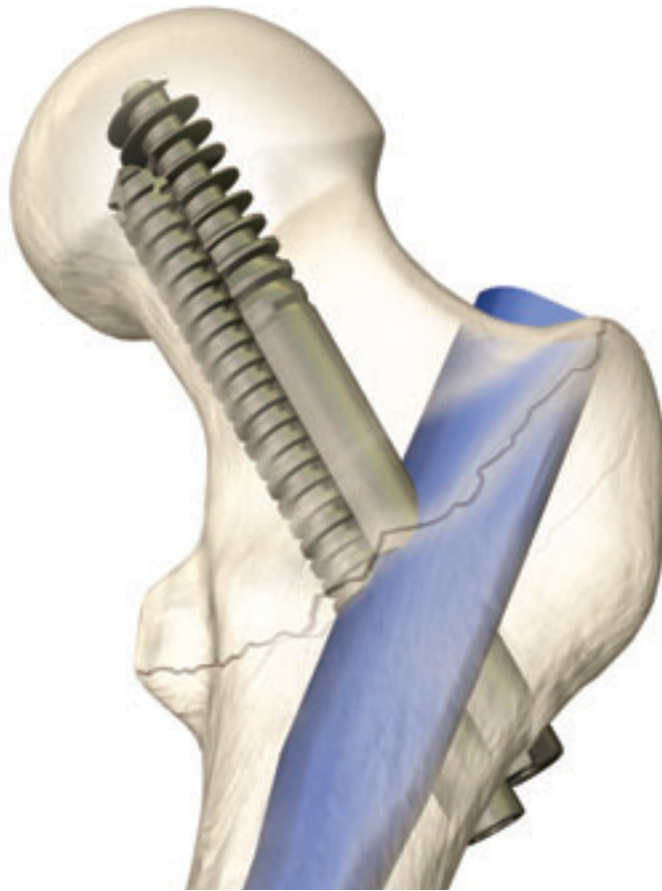
- ⇒ Mitaufnahme einer Bezugsperson in medizinisch begründeten Fällen ist möglich
- ⇒ täglich eine Stunde Arztauskunft
- ⇒ eigene Milchküche für Säuglinge, Versorgung auch mit Spezialnahrung
- ⇒ Telefon und Fernseher am Bett größerer Kinder

- ⇒ gesamte Versorgung der Neugeborenen (Vorsorgeuntersuchungen, Stoffwechselltest, Ultraschalluntersuchung der Nieren, Hüften und des Schädels)
- ⇒ Anwesenheit des Kinderarztes bei jeder Risikoentbindung mit primärer Reanimation gestörter Neugeborener

Ausstattung und Geräte:

- ⇒ Ultraschalldiagnostik Bauchraum, Nieren, Schädel
- ⇒ Überwachungsgeräte für Herzschlag, Atmung, Blutdruck und Sauerstoffsättigung im Blut
- ⇒ EKG einschließlich 24-Stunden-EKG
- ⇒ EEG einschließlich Schlafentzugs-EEG
- ⇒ Lungenfunktionsmessung
- ⇒ Pilocarpinschweißiontophorese zur Mukoviszidose-Diagnostik
- ⇒ pH-Metrie
- ⇒ Dünndarmsaugbiopsie-Kapsel nach WATSON
- ⇒ Reanimationsplatz mit Beatmung für Neugeborene
- ⇒ Inkubatoren und Wärmebetten für Neugeborene
- ⇒ Fototherapielampen für Neugeborene
- ⇒ in Zusammenarbeit mit den Urologen Urodynamik und Uroflowmetrie
- ⇒ in Zusammenarbeit mit den Internisten Gastroskopie, Rektoskopie und Coloskopie mit Biopsieentnahme





 **smith&nephew**

TRIGEN[®]

INTERTAN[®]

Intertrochantärer Antegrader
Nagel

Die Revolution in der Versorgung
der pertrochantären Femurfrakturen

Smith & Nephew GmbH
Orthopädie & Traumatologie
Osterbrooksweg 71
22869 Schenefeld
T 040 - 839 00 30
F 040 - 830 70 26



www.arthrose-info.com
www.smith-nephew.de

info@smithnephew.com

Hauskrankenpflege Edith Weise & Töchter GbR



Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen
Mitglied im Berufsverband

Unsere Leistungen für Sie:

- Grund- und Behandlungspflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Betreuung bei Verhinderung Ihrer Pflegeperson bei Ihnen zu Hause
- Pflegeberater lt. § 45 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegegeldgutachten
- Mittagessenversorgung
- eigener Fahrdienst



Wohnungen für „Wohnen mit Betreuung“ – Bei uns sind Sie in guten Händen –

Schulstraße 21 · 06317 Stedten · Tel. (03 47 74) 2 02 59 · Fax (03 47 74) 2 02 63

Wohnungen für Senioren in Stedten

44 m² und 53 m² in
einem sehr schönen
grünen Umfeld

*auf Wunsch auch
mit Betreuung*

Krankenpflege



Häusliche Krankenpflege

Rosalinde Scheunert

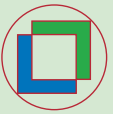
Glumestraße 12 · 06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon (0 34 75) 61 29 07 · Fax (0 34 75) 61 38 82 · Funk (015 20) 9 45 83 44

- Behandlungspflege SGB V (z.B. Verbände, Medikamentengabe)
- Leistungen der Pflegeversicherung SGB XI
- 24 Stunden Pflege von Demenzen in einer Wohngemeinschaft
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern und Vermittlung anderer Dienstleistungen
- 24 Stunden Erreichbarkeit durch Rufumleitung

Verträge mit allen Kranken- und Pflegekassen.





Standort Eisleben

Chefarzt Dr. med. Jürgen Geßner

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Schwerpunkt in der Frauenheilkunde ist die Erkennung und Behandlung gutartiger und bösartiger Erkrankungen der weiblichen Geschlechtsorgane und der Brust.

Geburtshilflich bieten wir in enger Zusammenarbeit mit der Kinderabteilung eine familienorientierte Rundumbetreuung an.

Gynäkologie

- ⇒ Gynäkologische Untersuchungen, Kolposkopien und Zellabstriche
- ⇒ Ultraschalluntersuchungen einschließlich Brustultraschall und Dopplersonographie
- ⇒ Mammo- oder sonographisch gestützte Gewebeentnahmen zur Diagnostik von Brustbefunden
- ⇒ Diagnostik und Therapie entzündlicher Erkrankungen
- ⇒ Diagnostik und Therapie der Endometriose
- ⇒ Basisdiagnostik bei Kinderlosigkeit
- ⇒ Hysterektomien (Gebärmutterentfernung), bevorzugt durch die Scheide (vaginal)
- ⇒ Operationen bei Scheiden- und Gebärmutterensenkungen (Vorfall), bei Störung der Blasenentleerung in enger Zusammenarbeit mit der Urologischen Klinik
- ⇒ Operative Therapie bösartiger Geschwülste, Chemo- und Hormontherapien
- ⇒ Laparoskopische Operationen an Gebärmutter, Eierstöcken und Eileitern
- ⇒ Laparoskopische Sterilisationen
- ⇒ Spiegelung der Gebärmutterhöhle (Hysteroskopie)
- ⇒ Operative und medikamentöse Schwangerschaftsabbrüche



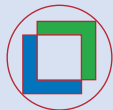
Ambulantes Operieren

- ⇒ Ausschabungen und Spiegelungen der Gebärmutter, diagnostische Bauchspiegelungen und Schwangerschaftsabbrüche werden ambulant durchgeführt.
- ⇒ Vorbereitende Sprechstunden montags; mittwochs und freitags 10:00 – 13:00 Uhr
(Anmeldung über Station E3, Telefon (0 34 75) 90 11 49)

Geburtshilfe

- ⇒ Die familienorientierte Betreuung rund um die Geburt erfolgt durch Ärzte, Hebammen, Schwestern und Kinderschwestern gemeinsam
- ⇒ Neben einem klinischen Kreißsaal steht ein alternativer Saal mit Gebärranne, Hocker und Pezzi-Bällen zur Verfügung
- ⇒ Väter oder eine Bezugsperson sind bei uns gern gesehen, auch bei einem Kaiserschnitt in Spinalanästhesie können sie mit der Mutter gemeinsam die Geburt erleben
- ⇒ Zur Linderung des Geburtsschmerzes können Sie sich für Medikamentengabe, Akupunktur oder Aromatherapie entscheiden
- ⇒ Die „schmerzarme Geburt“ (Periduralanästhesie) führen wir in Zusammenarbeit mit der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin durch
- ⇒ Auf Wunsch führen wir Nabelschnurblutentnahmen zur Stammzellgewinnung durch
- ⇒ Kurse zur Geburtsvorbereitung und Nachsorge zu Hause nach der Entbindung führen unsere Hebammen auf Wunsch durch. Anmeldung über Station E4, Telefon (0 34 75) 90 11 83





Belegabteilung für Frauenheilkunde

Standort Hettstedt

Dr. med. Reinhold Beyse

Facharzt für Frauenheilkunde

Seit 1998 gibt es im Klinikum Mansfelder Land die Belegabteilung für Frauenheilkunde. In den vergangenen Jahren hat sie sich bewährt und fand bei den Patientinnen großen Zuspruch. Auf unserer Station ist eine optimale Versorgung aller gynäkologischen Patientinnen möglich. Die Belegabteilung ist hierzulande eine neue Organisationsform des Krankenhausaufenthaltes. Sie ist für alle Patienten zugänglich, wobei alle Leistungen von den Krankenkassen übernommen werden. Die Patientinnen werden von erfahrenen Ärzten und Schwestern betreut.

Wir verfügen über ein großes diagnostisches und operatives Spektrum und wenden neueste Operationstechniken und -verfahren an. Für eine Vielzahl von Operationen ist eine ambulante Durchführung möglich. Ein ärztlicher Bereitschaftsdienst steht Ihnen ebenso wie eine moderne Intensivstation zur Verfügung. Wir arbeiten eng mit allen Fachrichtungen des Klinikums und den niedergelassenen Ärzten der Region zusammen. Notfälle werden über die Notfallambulanz aufgenommen. Das Team unserer Belegstation wird Sie stets freundlich, engagiert und fachkundig betreuen.

Leistungsspektrum:

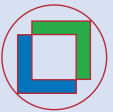
Diagnostik

- ⇒ Gynäkologische Untersuchungen einschl. Ultraschall, Kolposkopie, Brustultraschall
- ⇒ Diagnostik bei krankhaften Veränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane und der weiblichen Brust
- ⇒ Diagnostik der Harninkontinenz und Blasenentleerungsstörungen
- ⇒ Krebsdiagnostik
- ⇒ Kinderwunschdiagnostik
- ⇒ Diagnostik von Schwangerschaftserkrankungen

Therapie

- ⇒ Operative Eingriffe der Frauenheilkunde einschl. Krebs- und Brustoperationen
- ⇒ Endoskopische und vaginale Operationen
- ⇒ Therapie von bösartigen Tumoren der Brust und der Geschlechtsorgane
- ⇒ ambulante Chemotherapie
- ⇒ Operationen bei Scheiden- und Gebärmutterensenkung sowie zur Behebung der weiblichen Harninkontinenz
- ⇒ Sterilisationen
- ⇒ Schwangerschaftsunterbrechungen
- ⇒ Behandlung von Schwangerschaftserkrankungen
- ⇒ Therapie von entzündlichen Erkrankungen





Standort Hettstedt
ÖA Dr. med. Silke Rosner
Fachärztin für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

- H** – Halsschmerzen, Heiserkeit, Mandelentzündungen
- N** – Nasenbluten, behinderte Nasenatmung,
Nasennebenhöhlenentzündungen,
- O** – Ohrenscherzen, Hörstörungen, Tinnitus

Wenn Erkrankungen im HNO-Bereich der Behandlung in einer Klinik bedürfen, dann sind wir für Sie da, um Ihnen mit unserer Fachkenntnis zu helfen.

Erkrankungen und Verletzungen

- ⇒ des Gesichtsschädels,
 - ⇒ des Ohres,
 - ⇒ des Gleichgewichtsorganes,
 - ⇒ der Nase und ihrer Nebenhöhlen,
 - ⇒ der Mundhöhle,
 - ⇒ der Speicheldrüsen,
 - ⇒ des Halses,
 - ⇒ des Kehlkopfes und der Speiseröhre
- werden dabei mit modernen Untersuchungs- und Operationsgeräten z.B. Ultraschall, Laser und Neuromonitoring untersucht und behandelt.

Zusätzlich werden plastische Operationen:

- ⇒ an der Haut des Kopfes
- ⇒ und des Halses
- ⇒ sowie an der Ohrmuschel und der Nase ausgeführt.

Seit März 2003 hat sich das Leistungsspektrum unserer Klinik erweitert. Wir können zusätzlich kinderbronchologische Untersuchungen in Vollnarkose, diagnostische Provokationsverfahren bei Asthma bronchiale sowie die Diagnostik und Therapie bei Insektengiftallergien anbieten.

Unser Ärzte- und Schwesternteam ist bemüht, Patienten aller Altersgruppen optimal zu betreuen. Für unsere kleinen Patienten stehen uns dabei ausgebildete Kinderkrankenschwestern zur Seite.



Wir beraten Sie



Der zuverlässige Pflegedienst im Landkreis

Wir beraten Sie unverbindlich in allen Fragen der häuslichen Krankenpflege, der Pflegeversicherung oder sonstiger Betreuung. Es betreuen Sie freundliche examinierte Krankenschwestern und Pflegerinnen mit langjähriger Erfahrung nach ärztlichen Verordnungen.

Tägliche Hausbesuche

– auch samstags, sonntags und feiertags –
von allen Kassen anerkannt.

Wir erbringen Leistungen in der:

- Pflegeversicherung
- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)
- Hauswirtschaftspflege
- Urlaubsvertretung
- Beratung für pflegende Angehörige
- Pflegenachweis für die Pflegekassen
- Vermittlungsdienste (z.B. Friseur, Fußpflege, Besorgen von Pflegehilfsmitteln über die Pflegekasse)
- Vermittlung von Mahlzeitendienst
- Verleih von Hilfsmitteln
- Zusammenarbeit mit dem behandelnden Arzt und Sanitätshaus



Alte Bergstraße 11 · 06343 Mansfeld Lutherstadt
Tel. (03 47 82) 2 07 49 · Fax (03 47 82) 2 13 49

HÄUSLICHER KRANKEN- UND ALTENPFLEGEDIENST
INES HÜTTL 
Am Huberg 19 · 06543 Alterode
Telefon 034742/382 · Fax 034742/952900
www.pflegedienst-huettl.de



Pflege in der gewohnten Umgebung

- ganzheitliche Pflege
- Versorgung von Schwer- und Schwerstpflegebedürftigen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratung bei Hilfsmitteln
- weitere Dienstleistungen nach Vereinbarung

LEBENSWERT GESUND WERDEN!

GESUND WERDEN UND SICH DABEI RUNDUM WOHL FÜHLEN – IN DEN KLINIKEN DER LIEJE GRUPPE.

In Bad Kösen, dem sympathischen Kurort an der Saale, schafft das besondere Klima ausgezeichnete Voraussetzungen für eine rasche Genesung. Idyllisch gelegen zwischen Burgen und Weinbergen nennt man Bad Kösen auch die „Toskana des Ostens“. Dort stehen Ihnen mit dem Saale Reha-Klinikum zwei Fachkliniken der Lielje Gruppe zur Verfügung. Beide Einrichtungen sind Spezialkliniken für Rehabilitationsmaßnahmen mit intensiver medizinischer und therapeutischer Betreuung.



Saale Reha-Klinikum, Bad Kösen, Klinik I
Indikationen: Orthopädie, Psychosomatik, AHB
Am Rechenberg 18, 06628 Bad Kösen

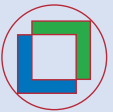
Saale Reha-Klinikum, Bad Kösen, Klinik II
Indikationen: Orthopädie, Kardiologie, Psychosomatik, AHB. Jetzt neu – Zentrum für Osteologie.
Elly-Kutscher-Str. 14, 06628 Bad Kösen

Ausstattung: alle Zimmer mit Dusche, WC, Fernseher, Telefon, Balkon.

Für weitere Informationen fordern Sie bitte unsere Hausprospekte an. Bei Fragen zur Aufnahme wenden Sie sich bitte an den Sozialarbeiter im Krankenhaus, an Ihre Krankenkasse oder rufen Sie unsere kostenlose Service-Telefonnummer an: 0800/223563736.



www.rehaklinik.de



Standort Hettstedt

Chefarzt: Dr. med. Peter J. Feseler

Facharzt für Psychiatrie und Neurologie

Die Klinik und Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Suchterkrankungen

In unserer Klinik werden stationäre und teilstationäre (tagesklinische) Behandlungen durchgeführt. Nach Krankheitsbild und Behandlungsstand entscheiden die Ärzte der Klinik, ob eine stationäre oder eine tagesklinische Behandlung erforderlich ist. Die tagesklinische Behandlung beginnt montags bis freitags um 9:00 Uhr und ist um 15:00 zuende. Abends und an den Wochenenden sind die Patienten zu Hause. Therapeutisch begründete Beurlaubungen sind auch für stationär behandelte Patienten möglich und müssen vom Arzt festgelegt werden.



Die Klinik ist verpflichtet, alle behandlungsbedürftigen Patienten unseres Aufgabenbereiches aus den Kreisen Mansfelder Land und Sangerhausen aufzunehmen. Die je nach Krankheitsbild oft sehr langen Behandlungszeiten erfordern ein wohnliches Stationsklima, das wir in unserer Raumgestaltung und unserer Behandlungskonzeption berücksichtigen.

Mit einer Vielzahl therapeutischer Angebote, neben medikamentöser Behandlung z.B. Ergotherapie, Bewegungs- und Sporttherapie, Soziotherapie, Gesprächstherapie in Einzel- und Gruppenbehandlung bemüht sich das Team, Ihnen möglichst

schnell und individuell zu helfen, Ihre Krankheit zu überwinden. Dabei ist Ihr eigenes Engagement von immenser Bedeutung.

Unsere Klinik verfügt über Behandlungsbereiche auf vier Stationen mit insgesamt 65 Betten und 15 Tagesklinikplätzen, Ergotherapie, Physiotherapie und Soziotherapie. Für die stationäre Behandlung stehen ausschließlich Ein- und Zweibettzimmer mit einer Nasszelle (Dusche oder Waschbecken und Toilette) zur Verfügung.

Für jede Station gibt es einen Aufenthaltsraum mit Küche und Räume für die Gruppentherapie. Für alle Patienten haben wir einen großen Freizeitraum mit Sportgeräten, den Sie täglich ab 16:00 Uhr nutzen können. Für die Patienten der Station 7 gibt es einen freundlich gestalteten Garten.

Wir nutzen alle diagnostischen Möglichkeiten des Klinikums.

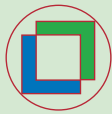


Die Bereiche der Klinik:

- **Station 7:** Akuttherapie psychiatrischer und Suchterkrankungen
- **Station 8:** Sucht- und Psychotherapie
- **Station 9:** Tagesklinik
- **Station 10:** Gerontopsychiatrie
- **Institutsambulanz:** befristete Nachbehandlung nach stationärer Behandlung und Gedächtnissprechstunde

Sozialer Dienst, Ergotherapie, Physiotherapie, Funktionsdiagnostik





Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Standort Eisleben

Chefarzt: Herr Dr. med. Gottfried Kentsch
FA für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Unsere Klinik ist organisatorisch auf die vier medizinischen Arbeitsfelder

- ⇒ Anästhesiologie,
- ⇒ Intensivtherapie,
- ⇒ Notfallmedizin und
- ⇒ Schmerzbehandlung ausgerichtet.

Wir versorgen am Haus Eisleben anästhesiologisch die Patienten

- ⇒ der Viszeralchirurgie,
- ⇒ der Urologie sowie
- ⇒ der Gynäkologie und Geburtshilfe unseres Klinikums.

Die technische Ausstattung der Anästhesiearbeitsplätze erlaubt es, in allen Operationssälen unserer Einrichtung

- ⇒ moderne Allgemeinnarkosen,
- ⇒ Regionalanästhesien und
- ⇒ periphere Nervenblockaden unter Beachtung hoher Sicherheitsstandards patientenorientiert durchzuführen.

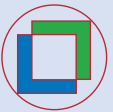
Alle Patienten werden nach dem operativen Eingriff bis zur völligen Wiederherstellung aller lebenswichtigen Funktionen von einem erfahrenen Anästhesiologen betreut, der auch bei Bedarf die postoperative Schmerzbehandlung auf einer peripheren Station konsiliarisch weiter begleitet.

Für den Kreißsaal steht der ärztliche Anästhesiedienst ebenso jederzeit zur Einleitung schmerzloser Geburten bereit.

Eine rekonstruierte Intensivtherapiestation mit 9 Betten und einem Eingriffsraum arbeitet interdisziplinär unter anästhesiologischer Leitung. Hier können schwerstkranke operative und internistische Patienten während der kritischen Phase ihres Krankheitsverlaufes mit den Möglichkeiten moderner Hightech-Medizin überwacht und behandelt werden. Diese ärztliche Versorgung erfolgt durch anästhesiologische Fachärzte mit intensivmedizinischer Zusatzqualifizierung in enger Zusammenarbeit mit unseren operativen und internistischen Partnern. Ihnen steht ein gut ausgebildetes Team von Intensivtherapieschwestern und -pflegern sowie erfahrenen Physiotherapeuten zur Seite.

Für die Facharztausbildung besteht eine Weiterbildungsbefugnis für 4 1/2 Jahre. Für die anästhesiologische Intensivmedizin besteht eine Weiterbildungsbefugnis für 18 Monate.





Standort Hettstedt

Chefarzt Dr. med. Werner Dudzus

Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Die Mitarbeiter/innen der Klinik erfüllen mit einem engagierten und kompetenten Team von Ärzten und Schwestern ein umfangreiches Aufgabengebiet im Bereich Hettstedt des Klinikums Mansfelder Land.

Hauptaufgabengebiete sind:

- ⇒ die Durchführung aller notwendigen Anästhesieverfahren zur Durchführung von Operationen und Untersuchungen im Hause Hettstedt, incl. perioperativer und spezieller Schmerztherapieverfahren. Zudem werden Anästhesiesprechstunden im Rahmen der Vorbereitung der Patienten für eine Operation angeboten.
- ⇒ die Behandlung aller lebensbedrohlich erkrankten Patienten auf der interdisziplinären Intensivtherapiestation, die mit modernster Gerätetechnik ausgestattet ist und auf der alle Methoden einer zeitgemäßen Intensivtherapie angewendet werden.

Weitere Arbeitsbereiche sind:

- ⇒ die aktive Mitarbeit im Team der interdisziplinären Intermediate Care Station, die Patienten mit einem erhöhten Pflege- und Überwachungsbedarf betreut.
- ⇒ die organisatorische und fachliche Leitung der Rettungsstelle/ Notaufnahme
- ⇒ die ärztliche Besetzung des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Hettstedt des Landkreises Mansfelder Land
- ⇒ die perioperative Schmerztherapie und chronische Schmerztherapie besonders im Bereich Palliativmedizin



In allen Arbeitsbereichen arbeiten die Mitarbeiter/innen der Klinik eng und vertrauensvoll mit allen anderen Fachkliniken des Klinikums Mansfelder Land zum Wohle der Patienten zusammen.



ERGOTHERAPEUTISCHE PRAXIS

Interessengebiete: Neurologie und Psychiatrie



Christian Stahl

Lindenstraße 2 · 06311 Helbra

Telefon (03 47 72) 2 67 43 · Telefax 8 36 81



www.ergotherapeut-stahl.de · E-Mail praxis@ergotherapeut-stahl.de

Behandlung von Erkrankungen des
· Stütz- und Bewegungssystems · Nervensystems · Psychische Störungen
zugelassen für alle Kassen, Berufsgenossenschaften und Privat

Behandlungen erfolgen auch im Hausbesuch.

Mitglied im Deutschen Verband der Ergotherapeuten
Mitglied im Verband freier Psychotherapeuten und Psychologischer Berater e.V.



Für
Selbstbestimmung
und Würde

Klub der Behinderten e.V. Mansfelder Land

Schillerstraße/Ärztelhaus · 06333 Hettstedt
Telefon (0 34 76) 85 21 50 · Fax (0 34 76) 85 21 92
E-Mail klubderbehindertenhet@t-online.de

Werden Sie Mitglied in unserem Verband!

- Behindertenfahrdienst und Krankentransporte
- Behinderten- und Rehabilitationssport
- Hauswirtschaftspflege
- Information und Beratung für Behinderte
- Ortsgruppen und Selbsthilfegruppen



Adler-Apotheke Gerbstedt

Pharmazierin Martin Huminek



Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr · Sa 8.00 – 12.00 Uhr

Hohe Straße 3 · 06347 Gerbstedt

Tel. (03 47 83) 65 40 · Fax 6 54 33

E-mail: Adler.apo@t-online.de

Logopädische Praxis Dr. Julia Kinszky

Behandlung von Sprech-, Sprach- und Stimmstörungen
bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

06333 Hettstedt · Hinter den Planken 6
Telefon (0 34 76) 20 03 92

Termine nach Vereinbarung



Caritas-Sozialstation

Arnstedter Weg 34

06333 Hettstedt

Telefon (0 34 76) 85 19 20

**Wir sind dort,
wo Menschen uns brauchen!**

*Examiniertes und freundliches Pflegepersonal
betreut sie individuell in der Häuslichkeit.*

- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflege nach dem Bobath-Konzept
- Schwerstpflege · Sterbebegleitung
- Hauswirtschaftliche Versorgung · Essenversorgung
- Bereitstellung von Pflegehilfsmitteln
- Pflegeeinsätze bei Geldleistung · Pflegeberatung
- Vermittlung von Dienstleistungen

Wir sind 24 Stunden erreichbar!

Häusliche Kranken-
und Seniorenpflege
Claudia R Rehbaum

Stedtener Straße 40
06317 Röbblingen am See

Telefon (03 47 74) 7 08 43

Fax (03 47 74) 4 16 90

Funk (01 60) 6 07 32 53

Unsere Leistungen für Sie:

24 Stunden Bereitschaft

Grund- und Behandlungspflege

Pflege von Beatmungspatienten
und Patienten mit PEG

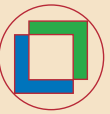
Leistungen der Pflegeversicherung

Hauswirtschaftliche Versorgung

Pflegegeldgutachten

Mittagessenversorgung

Betreuung bei Verhinderung Ihrer Pflegeperson
bei Ihnen zu Hause



Rettungsstelle – Notfallambulanz – Notaufnahme

Die Rettungsstellen des Klinikums Mansfelder Land, sowohl im Haus Eisleben als auch im Haus Hettstedt, sind bei akuten Erkrankungen oder Unfällen der Anlaufpunkt und erste Kontakt des Patienten mit dem Krankenhaus.

Die Einweisung der Patienten erfolgt überwiegend über den Rettungsdienst unseres Landkreises bzw. über niedergelassene Ärzte. Liegend transportierte Patienten werden immer über die Rettungsstellen im Klinikum aufgenommen.

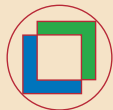
Viele Patienten suchen die Rettungsstellen auch selbständig außerhalb der Dienstzeiten der ambulant tätigen Ärzte auf. Die diensthabenden Schwestern nehmen die Patienten auf und benachrichtigen die diensthabenden Ärzte über ein Rufsystem. Rund um die Uhr steht ein hochqualifiziertes Ärzte-Schwestern-Team zur Verfügung.



Entsprechend dem Krankheitsbild werden notwendige diagnostische und erste therapeutische Maßnahmen, wie
⇒ Wundversorgungen
⇒ Injektionen
⇒ Gipsverbände usw. durchgeführt.

Für die Erstversorgung von schwerstverletzten Patienten und anderweitig lebensbedrohlich Erkrankten (z. B. bei Hirnblutung, Herzinfarkt, Apoplex) steht ein modern ausgerüsteter Schockraum zur Verfügung. Ein Operationssaal für die Notfallversorgung ist den Rettungsstellen angegliedert.





Eisleben (0 34 75-) 90 13 71
Praxis Hettstedt (0 34 76-) 55 12 27
Hettstedt (0 34 76-) 93 38 21
Staßfurt (0 39 25-) 32 22 38
Homepage www.radiologen-mansfelder-land.de
E-mail info@radiologen-mansfelder-land.de

Das Radiologische Zentrum Mansfelder Land besteht seit 2002 als eine private Ärztepartnerschaft. Es wird derzeit von den 7 Fachärzten, Dipl.-Med. Dietmar Handro, Dr. sc. med. Johannes Richter, Matthias Hoppe, Henning Mingramm, Lutz Müller, Frau Dr. med. Katrin Haferkorn und Frau Dipl.-Med. Ellen Schmidt sowie Frau Dr. Sandra Liebe, Ärztin in Weiterbildung, betrieben. Die von uns gewählte Organisationsstruktur trägt deutschlandweit Modellcharakter und trägt zur Optimierung der Versorgung sowohl stationärer als auch ambulanter Patienten bei.

Schnittbilddiagnostik – Magnetresonanztomographie (MRT), Computertomographie (CT), Sonographie (Ultraschall)

Die Versorgung beider Häuser des Klinikums, aber auch der standortnahen Versorgung der ambulanten Patienten aus der Hettstedter, Eislebener und seit September 2005 auch der Staßfurter Region durch wohnortnahe Installation modernster Geräte ist unser stetiges Anliegen.

So verfügt das Radiologische Zentrum Mansfelder Land über 2 MRT- und 2 CT-Geräte an den Standorten Eisleben und Hettstedt und betreibt ein CT in Kooperation am Krankenhaus in Staßfurt. Bei der Auswahl der Geräte wurde Wert auf die aktuell modernste Schnittbildtechnik gelegt. Das spiegelt sich auch in dem am Standort Hettstedt installierten hochmodernen Mehrschichtcomputertomographen (sogenanntes Multislice-CT) wider.



Auch die Ultraschalldiagnostik ist an allen Standorten möglich. Folgende Untersuchungen sind mit diesen Geräten in unseren Bereichen durchführbar:

CT-Untersuchungen

- ⇒ Untersuchung des Kopfes, Halses, der Brustorgane, des Bauches, der Wirbelsäule sowie der Extremitäten
- ⇒ Gefäßdiagnostische Untersuchungen
- ⇒ Knochendichtebestimmungen
- ⇒ Zahnstatusuntersuchungen von Zahnimplantationen
- ⇒ Biopsische Gewebentnahmen unter CT-Durchleuchtung (Fluoroskopie)
- ⇒ Schmerztherapien, z. B. bei Wirbelsäulenerkrankungen
- ⇒ Vertebroplastie (Stabilisierung von Wirbelkörpern mit Knochenzement, z. B. bei osteoporotischen Frakturen)
- ⇒ Grenzstrangblockaden bei Durchblutungsstörungen

MRT-Untersuchung

- ⇒ Untersuchung des Kopfes, der Brust- und Bauchorgane, der Gelenke und Extremitäten
- ⇒ Gefäßdiagnostische Untersuchungen
- ⇒ Spezialisierte Gallenwegsuntersuchungen (MRCP)

Sonographieuntersuchungen (Ultraschall)

- ⇒ Halsorgane einschließlich Schilddrüse
- ⇒ Bauchuntersuchung einschließlich der Rippenfellräume – Brustdrüsenuntersuchungen
- ⇒ Gelenke

Gefäßdiagnostik und –therapie (Behandlungsverfahren mittels digitaler Röntgentechnik und Kathetern)

Bei uns kommen neben den weniger belastenden Gefäßuntersuchungen mit MRT oder CT auch die bewährten Kathetertechniken zum Einsatz. In enger Zusammenarbeit mit Internisten, Gefäßchirurgen und Intensivmedizinern werden Gefäßkranke mit modernsten Kathetermethoden behandelt. Folgende Behandlungsverfahren werden von uns angeboten:

- ⇒ die Ballonerweiterung verengter oder verschlossener Blutadern (PTA)
- ⇒ die medikamentöse Auflösung von verstopften Blutgerinnseln in Blutadern (Lysebehandlung)
- ⇒ das Einbringen metallischer Gefäßstützen (sogenannte Stents) bei hartnäckigen Gefäßengstellen

Die Methoden sind schonend und können mögliche Operationen verhindern bzw. zeitlich weit hinauschieben. Diese therapeutischen Maßnahmen werden ausschließlich am Standort Hettstedt durchgeführt.





Mammographie und diagnostische Gewebeentnahmen mittels digitaler Stereotaxie

Die mammographische Diagnostik erfolgt an beiden Standorten in Hettstedt und Eisleben. Zusätzlich sind diagnostische Biopsien (Gewebeentnahmen durch Punktionen) tumorverdächtiger Herde in der Brustdrüse mit Hilfe hochpräziser digitaler stereo-

taktischer Lokalisationstechnik am Standort Eisleben möglich. Diese Eingriffe sind ambulant durchführbar und – da in liegender Position ausgeführt – auch wenig belastend für die Patienten. Das Radiologische Zentrum Mansfelder Land arbeitet mit Frauenärzten, Strahlentherapeuten, Internisten sowie Pathologen der Brustzentren Aschersleben, Dessau und Halle zusammen.

Die Spezialsprechstunden der unfallchirurgisch-orthopädischen, der viszeralchirurgischen, der internistischen, der urologischen und der gynäkologischen Ambulanzen des Klinikums Mansfelder Land werden vom Radiologischen Zentrum Mansfelder Land-Salzland radiologisch zeitnah versorgt, wodurch sich häufig zeitliche Verzögerungen vermeiden lassen.

Ambulanten und stationären Patienten, aber auch gesunden, an vernünftiger Vorbeugung interessierten Bürgern des Landkreises Mansfelder Land und Salzland steht durch die Ärztepartnerschaft „Radiologisches Zentrum Mansfelder Land-Salzland“ mit ihrer modernen Technik und Kommunikation das derzeitige Optimum der radiologischen bildgebenden Diagnostik und Therapie – früher nur in großstädtischen Zentren erreichbar – zur Verfügung.



Häuslicher Krankenpflegedienst

Schwester Doris Krause

06295 Polleben · Friedeburger Weg 6

Telefon (03475) 610092

Mitglied im Landesverband Hauskrankenpflege Sachsen-Anhalt e.V.

Kranken- u. Altenpflegedienst



**Heidi Wölbing und
Barbara Pakosz GbR**



Feldstraße 1 · 06311 Helbra · Telefon & Fax: (03 47 72) 2 56 53



Orthopädie-Schuhtechnik

Sachsen-Anhalt GmbH ... denn nur wer gut geht, dem geht's gut

Sanitätshaus Klinz®

ortho-reha-sani-care team

www.klinz-online.de

Diabetikerversorgung ☺ Orthop. Maßschuhe
Elektronische Fußdruckmessung ☺ Einlagen
Schuhzurichtungen ☺ Bequemschuhe
Reparaturen aller Art ☺
MBT-Schuhe ☺ Ganter Aktiv

03666 Hettstedt
Untere Bahnhofstr. 36
Tel. 03476-812437

06295 Eisleben
Freistr. 98
Tel. 03475-604433

06333 Hettstedt
Luisenstr. 20
Tel. 03476-810286



Laborleiterin: Frau Dipl. med. Birgit Saul

Das Zentrallabor des Klinikums Mansfelder Land besteht aus zwei Standorten – Labor Eisleben und Labor Hettstedt.

In unseren Laboratorien werden rund um die Uhr alle Routineuntersuchungen angeboten. Wir haben jeweils eine Abteilung Klinische Chemie, Hämatologie, Hämostaseologie und Blutgruppenserologie sowie eine mikrobiologische Abteilung im Haus Eisleben.

Die Aufgabe der Laboratoriumsmedizin besteht darin, die Ärzte bei der Diagnosefindung zu unterstützen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, sind in beiden Laboratorien qualifizierte Mitarbeiter, die mit einer leistungsfähigen EDV und mit modernen Analysegeräten arbeiten.

Bei der stationären Aufnahme werden festgelegte Untersuchungen von unterschiedlichen Körpermaterialien (Blut, Urin, Stuhl, Liquor, Punktat...) durchgeführt. Hierbei können Grunderkrankungen, wie zum Beispiel des Herz-Kreislauf-Systems, der Atmungsorgane und der Blutbildung sowie Stoffwechselerkrankungen, Störungen des Elektrolythaushaltes und Tumore erkannt werden.

Vor Operationen wird die Blutgruppe der Patienten bestimmt, um im Bedarfsfall passende Blutkonserven für jeden Patienten bereitstellen zu können. Besteht medizinisch keine Notwendig-



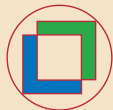
keit einer Blutgruppenbestimmung, kann auf Wunsch eine Blutgruppenbestimmung auf Privatrechnung erfolgen.

In unserer mikrobiologischen Abteilung werden verschiedenen Körpermaterialien und Abstriche auf Bakterien und Pilze untersucht, um wirksame Medikamente gegen diese zu finden.

Durch die in jedem Haus installierten Labor-Informationssysteme ist es möglich, die Laborergebnisse in kürzester Zeit jeder Station auf dem Bildschirm zur Verfügung zu stellen.

Um die Wirtschaftlichkeit unserer Laboratorien weiterhin erhöhen zu können, werden einige spezielle Untersuchungen, welche nicht als Notfall sofort zur Verfügung stehen müssen, an einem Standort durchgeführt.





Der Sozialdienst im Klinikum ist eine Einrichtung für alle Patienten.

Er bietet Hilfe zur Bewältigung von Schwierigkeiten an, die sich aus persönlichen, familiären und wirtschaftlichen Sorgen im Zusammenhang mit dem Krankenhausaufenthalt ergeben. Sie und Ihre Angehörigen können sich mit Ihren Problemen vertrauensvoll an den Sozialdienst wenden.

Ihr Stationsarzt oder die Stationsschwester vermitteln Ihnen gern den Kontakt zu unserer Mitarbeiterin im Sozialdienst. Auf Wunsch werden Sie auch von unserer Mitarbeiterin in Ihrem Krankenzimmer besucht und beraten.

Für Ihre Angehörigen besteht auch die Möglichkeit einer Beratung außerhalb der regulären Dienstzeit nach vorheriger Absprache.

Der Sozialdienst bietet Rat und Hilfe

- ⇒ in sozialen und sozialversicherungsrechtlichen Fragen
- ⇒ bei der Vermittlung von Kontakten zu Fürsorgestellen und Selbsthilfegruppen
- ⇒ bei der Aufnahme in Alten- und Pflegeheime
- ⇒ bei der Organisation von häuslicher Krankenpflege sowie Essen auf Rädern
- ⇒ bei der Versorgung mit Hilfsmitteln in der häuslichen Krankenpflege
- ⇒ bei der Organisation und Vermittlung von Anschlussheilbehandlung und Rehabilitation

Aufgaben des Sozialdienstes – Geriatrie

- ⇒ Der teamintegrierte Sozialdienst ergänzt die ärztliche, pflegerische und therapeutische Versorgung im Krankenhaus.
- ⇒ Die Entlassung des Patienten und weitere Verfahrensweisen bereitet der Sozialdienst im therapeutischen Team mit dem Patienten und den Angehörigen vor.
- ⇒ Durch konkrete Absprachen und Koordinierung von Terminen bei der Vorbereitung der Entlassung/Verlegung wird die Reintegration des Patienten in das soziale Netz realisiert.

Standort Hettstedt
Frau Gabriele Fleer
Tel.: (0 34 76) 93 39 27

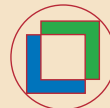
Frau Angelika Neduck
Tel.: (0 34 76) 93 31 58

Frau Monika Schmidt
Tel.: (0 34 76) 93 31 19

Standort Lu. Eisleben
Frau Ursula Siebenhüner
Tel.: (0 34 75) 90 14 49
Fax: (0 34 75)

Frau Silvia Kolditz (Geriatrie)
Tel.: (0 34 75) 90 14 85
Fax: (0 34 75) 90 16 20





Haus Hettstedt – Lothar Edler

Haus Eisleben – Sylvia Kreutz

Die Physiotherapeuten und Masseure sind in der stationären Betreuung unseres Hauses tätig.

Ambulante Patienten werden auch behandelt, da die Zulassung der Krankenkasse und der Berufsgenossenschaft vorliegt. Unser Team umfasst Physiotherapeuten und Masseure mit unterschiedlichsten Zusatzqualifikationen. Dies gestattet umfassende, komplexe Behandlungsmöglichkeiten.

So bieten wir zum Beispiel folgende Leistungen an:

- ⇒ Krankengymnastik – als Einzel- oder Gruppengymnastik
- ⇒ Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage (Bobath und PNF)
- ⇒ manuelle Lymphdrainage einschließlich Kompressionsbandagen
- ⇒ Massagen
- ⇒ Fangopackungen
- ⇒ Elektrotherapie
- ⇒ Hydrotherapie
- ⇒ Rückenschule

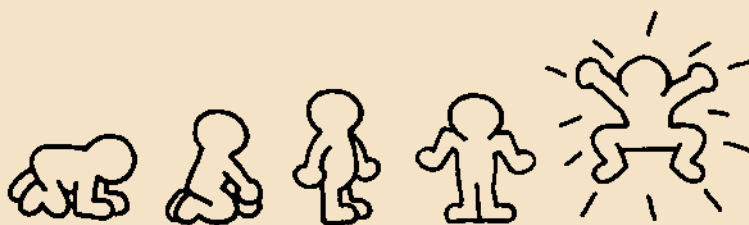
Zusätzlich sind folgende Leistungen möglich:

Haus Hettstedt:

- ⇒ Krankengymnastik im Bewegungsbad
- ⇒ Schlingentisch
- ⇒ Manuelle Therapie
- ⇒ Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- ⇒ Manipulativmassage

Haus Eisleben:

- ⇒ Marnitz-Massage



Zuverlässige
Geschäftspartner

Ein Hausnotrufsystem
für Ihre Sicherheit
zu Hause



SDU GmbH
Telefon 03 45 / 51 50 50



Berendsen in Zerbst leistet in den Häusern des Klinikum Mansfelder Land in Lutherstadt-Eisleben und Hettstedt einen fortschrittlichen Textilservice. Die innovativen Leistungen schaffen zusätzlichen Nutzen für den Kunden: Berendsen sorgt für die zuverlässige Versorgung, bei der Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Komfort im Vordergrund stehen.



Berendsen GmbH
Nordost
Ahornweg 2
39261 Zerbst
Tel.: (03923) 7406-0
Fax: (03923) 7406-20
www.berendsen.de
info@berendsen.de

Ihr Dienstleister im Haus

**Herrmann
& Tallig**

Objektdienste GmbH

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2000

Träger des
Umweltsiegels des Handwerks

Mitglied in der
Umweltallianz Sachsen-Anhalt

Besuchen Sie uns im Internet:
Rufen Sie uns gebührenfrei an:

www.herrmann-tallig.de
freecall (08 00) 0 52 66 33

Ihr regionaler Gebäudereiniger im Mansfelder Land



Apothekenleiter: Dr. Ingo Schulze

**Unsere Öffnungszeiten:
Montag-Freitag: 7.00 – 15.30 Uhr**

In der Apotheke des Klinikums sorgen zwei Apotheker sowie acht weitere Mitarbeiter für die Sicherstellung der Versorgung mit Arzneimitteln, Röntgenkontrastmitteln, Verbandstoffen, Infusionslösungen, Diätetika, Feindesinfektionsmitteln, medizinischem Verbrauchsmaterial, Labordiagnostika und medizinischen Gasen. Somit erhält der Patient eine optimale Versorgung in unserem Klinikum.

Arzneimittelversorgung

Unser Sortiment ist festgelegt durch die Arzneimittelkommission, der zehn Chefärzte verschiedener Fachrichtungen sowie zwei Apotheker angehören. Eine Auswahl aus der großen Anzahl von angebotenen Medikamenten wurde nach neuesten medizinischen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten getroffen. Diese Auflistung unterliegt einer ständigen Erneuerung. Jede Station des Klinikums wird mehrmals wöchentlich mit Arzneimitteln und Medizinprodukten aus der Krankenhausapotheke beliefert.

Beschaffung

Arzneimittel, die nicht zum Standardsortiment gehören, aber zur Therapie benötigt werden, kauft die Apotheke kurzfristig ein. Wir beschaffen für unsere Patienten - falls erforderlich - jedes in Deutschland erhältliche Medikament innerhalb weniger Stunden, evtl. notwendige Importe in einigen Tagen.

Eigenherstellung von Arzneimitteln

- ⇒ Herstellung sowohl patientenindividueller Rezepturen (z.B. individuelle Dermatika oder speziell dosierte Arzneimittel für Kinder und Jugendliche) als auch größere Mengen von Arzneimitteln; besondere Therapieansätze des Klinikums werden dadurch unterstützt; benötigte Ausgangsstoffe (Rezeptursubstanzen) werden zuvor auf ihre Identität überprüft
- ⇒ Individuelle Zytostatikaherstellung

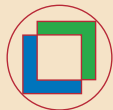
Information und Beratung

Eine umfassende Dokumentation der Arzneimittel, die sich in unserem Sortiment befinden, ist selbstverständlich. Darüber hinaus können wir auch über alle anderen Arzneimittel Informationen liefern, da uns modernste Datenbanksysteme und eine umfangreiche Bibliothek zur Verfügung stehen. Ärzte und Pflegepersonal werden kompetent von Mitarbeitern der Apotheke zu Fragen der Wirkung, Wirksamkeit und Anwendung beraten.

Wir sind für Sie da...

- 2 Apotheker
- 2 Pharmazieingenieure
- 1 Pharmazeutischtechnische Assistentin
- 2 Facharbeiter
- 1 Pharmazeutischkaufmännische Assistentin
- 1 PKA-Auszubildende





Pflegedienst

Pflegedienstdirektorin
Frau Gisela Walther

So pflegen wir

Wirkungsvolle Pflege ist für uns nur erreichbar in Verbindung mit Ihrem Wohlbefinden und Ihrer Sicherheit, für die wir uns während Ihres ganzen Klinikaufenthaltes verantwortlich fühlen.



Sie müssen sich einer ambulanten oder stationären Behandlung unterziehen – verständlicherweise sind Sie besorgt, hinzu kommt noch die Unkenntnis über die Situation des Krankenhausablaufes. Wir stehen Ihnen während des gesamten Klinikaufenthaltes mit

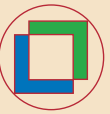
Rat und Hilfe zur Seite, begleiten Sie kompetent und verständnisvoll.

Unsere Krankenschwestern und Krankenpfleger sind während Ihres Klinikaufenthaltes Ihre Ansprechpartner. Sie kümmern sich um Ihr persönliches Wohlergehen und unterstützen Sie. Hinter den Kulissen erledigen sie eine Vielzahl von Aufgaben im Rahmen Ihrer Behandlung und Versorgung.



Um die Betreuung rund um die Uhr zu gewährleisten, arbeitet unser Pflegepersonal im Früh-, Spät- und Nachtdienst. Das Pflegepersonal wünscht Ihnen eine baldige Genesung und einen angenehmen Aufenthalt in unserem Klinikum.





Diabetesschulungszentrum

In unserem Diabetes-Schulungs-Zentrum werden Sie von einem Team aus Diabetologin, Diabetesberaterin, Diabetesassistentin und vielen anderen erfahrenen Mitarbeitern betreut.

In der Schulung, die meist mit einer ca. 10-tägigen stationären Behandlung verbunden ist, erhalten Sie wichtige Informationen zur Stoffwechselerkrankung Diabetes mellitus.

Neben der Wissensvermittlung in den Unterrichtsstunden werden auch viele praktische Dinge, wie das Erlernen der Injektionstechnik, das Blutzuckermessen und die richtige Auswahl und Zubereitung der Speisen geübt und über Probleme bei dieser Erkrankung gesprochen.

Nähere Informationen können Sie über unseren ärztlichen Dienst der Inneren Klinik, der Diabetesstation E 7 oder direkt im Diabetes-Schulungs-Zentrum bei Frau Hones und Frau Lakomy erhalten.

Dieses Schulungszentrum befindet sich im Erdgeschoss im Bereich der ehemaligen Röntgenabteilung und verfügt über einen Schulungsraum mit Küchenbereich. Jedes Jahr im September findet ein vom Schulungszentrum organisierter „Tag der offenen Tür“ für Diabetiker statt. An diesem Tag gibt es Vorträge zu unterschiedlichen Themen und Informationsstände, die von vielen interessierten Bürgern gern besucht werden.



Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege



Alljährlich beginnen 6 Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen ihre Ausbildung am Klinikum.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Der theoretische Unterricht erfolgt in der Krankenpflegeschule am Bildungszentrum „Albert Schweitzer“ in Aschersleben.

Die praktische Ausbildung erhalten die Auszubildenden in unserer Klinik durch kompetentes Personal.

Für weitere Beratungen oder Auskünfte stehen Ihnen Mitarbeiter der Personalabteilung und Pflegedienstleitung zur Verfügung.





... für Ihre besten Jahre

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt

Professionelle Pflege in gemütlicher Umgebung – auch Kurzzeitpflege!

Machen Sie sich ein Bild von uns. Gerne erwarten wir Ihren Besuch.

AlexA Seniorenresidenz

Zeppelinstraße 10 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel. 0 34 75 - 714-0 · Fax 0 34 75 - 714-110
Internet www.alex-a-seniorendienste.de

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE

Christine Baireith

mit Senioren-Wohngemeinschaft

Büro:

Lindenallee 1 · 06295 Lutherstadt Eisleben

Funk 01 71 / 5 08 56 80

Tel. 0 34 75 / 68 32 13

Fax 0 34 75 / 68 32 13

Privat 0 34 75 / 71 45 41

BEREITSCHAFTSTELEFON 01 71 / 7 32 29 88

- Abrechnung mit allen Krankenkassen -

Train®-Aktivbandagen



product
design
award
2007



material
award
2007



GenuTrain®
Mit Tradition in die Zukunft.



Besonders atmungsaktiv und dehnungsfähig.

MEDICAL LINE

ORTHOPÄDIE

- Hohe Dehnbarkeit für optimierten Kompressionsdruck
- Atmungsaktiv und hautfreundlich für herausragenden Tragekomfort
- Dynamisches Design

Co Partner Deutschland



BAUERFEIND®
Motion is Life.

Rev. 0 - 02/07 Service-Hotline 0800-001 05 21
www.bauerfeind.com

WEKA **informationsbroschüren**

informativ

praktisch

aktuell

kompetent

kreativ

Ob es sich um Kommunen, Landkreise, Kliniken, Industrie- und Handwerksorganisationen, Bildungs- und Sozialeinrichtungen, Fremdenverkehrsvereine oder Unternehmen handelt, unsere Produkte sind immer das ideale Medium für Öffentlichkeitsarbeit – im Print- und Internetbereich.

Unsere breite Produktpalette wird auch Sie überzeugen. **Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung nutzen unsere Broschüren als optimale Plattform für Unternehmenspräsentationen.**

Wir überzeugen durch Erfahrung, Qualität und mit guten Ideen. Seit über 25 Jahren.

WEKA info verlag gmbh

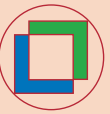
Lechstraße 2 • 86415 Mering

Tel.: 08233 384-0

info@weka-info.de

www.weka-info.de





Alten- und Pflegeheim

Das Alten- und Pflegeheim Hettstedt

Die ehemalige Alten- und Pflegeheim Hettstedt GmbH entstand nach der Wende aus den Vereinigten Pflegeheimen des Kreises Hettstedt.

Das heutige Pflegeheim besteht aus 2 separaten Häusern in zwei unterschiedlichen Wohngebieten der Stadt. Beide Häuser konnten im Rahmen der Förderung nach §52 Pflege VG in den letzten Jahren umfassend saniert bzw. neu gebaut werden.

So entstand in den Jahren Dez. 1999 bis Juni 2001 das Pflegeheim in der Seb.-Kneipp-Str 1. Dieses Haus ist in einer kleinen Neubausiedlung mit Einfamilienhäusern und in unmittelbarer Nachschaff zum Klinikum Mansfelder Land angesiedelt.



Pflegeheim Seb.-Kneipp-Straße

Im Rahmen eines umfangreichen Architekturwettbewerbes wurde dieses Projekt aus 25 Bewerbern, die alle einen entsprechenden Entwurf erstellt hatten, mit Hilfe eine Jury ausgewählt. Das Architekturbüro Kaag und Schwarz aus Stuttgart erhielt den Auftrag, da sich nach Meinung der Jury dieser Entwurf sehr gut in das angrenzende Umfeld einfügt und auch mit der konzipierten Strukturierung des Hauses für die Pflege optimale Bedingungen gegeben sind.

Die Bauweise des Heimes mit seinen 6 „Häusern“ lehnt sich sehr an die Einfamilienhäuser an. Im Innern des Hauses entstanden sehr helle und freundliche Räume und Aufenthaltsbereiche. In den zwei Wohnbereichen gibt es Einzel- und Doppelzimmer für jeweils 33 Bewohner. Jedes Zimmer besitzt ein Bad mit Toilette, Dusche und Waschbecken. Ein Einzelzimmer hat 16 qm Wohnfläche und für ein Doppelzimmer benötigt man 24 qm. In jedem Zimmer ist für den Notruf zur Schwester eine Rufanlage installiert. Weiterhin befinden sich in den Zimmern ein TV- und Telefonanschluss. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht gestaltet. An jeder Etage befindet sich eine Terrasse bzw. ein Balkon. Überall im Haus existieren Aufenthaltsbereiche und gemütliche Sitzecken für die Bewohner.

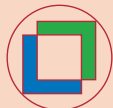
Die Betreuung der Bewohner übernimmt ein festes Team, dem Krankenschwestern und Altenpfleger als Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte angehören.

In unserem Haus findet eine ganzheitliche Pflege statt. Das bedeutet, das Bewohner in den Pflegestufen 1-3 eine angemessene spezifische und aktivierende Pflege erfahren.

Neben der Pflege des Bewohners steht besonders auch die soziale und therapeutische Betreuung im Vordergrund. Durch die soziale Betreuung soll für den Pflegebedürftigen ein Lebensraum geschaffen werden, der die Führung eines selbständigen und selbstbestimmten Lebens ermöglicht sowie zur Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft innerhalb und außerhalb der Einrichtung beiträgt. Der Hilfebedarf bei der Gestaltung des Alltags nach eigenen Vorstellungen soll durch Leistungen der sozialen Betreuung ausgeglichen werden, soweit dies nicht durch das soziale Umfeld (z.B. Angehörige und Betreuer) geschehen kann. Ziel ist es insbesondere, Vereinsamung, Apathie, Depression und Immobilität zu vermeiden und dadurch einer Verschlimmerung der Pflegebedürftigkeit vorzubeugen bzw. die bestehende Pflegebedürftigkeit zu mindern.

Im Haus Seb.-Kneipp-Str. 1 ist als zusätzliches teilstationäres Angebot eine Tagespflegeeinrichtung für 10 Gäste vorhanden. Ziel der Einrichtung ist es, die Angehörigen des Betreuten an den Werktagen zu entlasten. Dabei soll über einen längeren Zeitraum eine Heimübersiedlung vermieden werden, und für den Betroffenen bleibt so eine Integration in Haushalt und Familie in der vertrauten Umgebung erhalten. Dabei sollen sich die Tagespflegegäste in einer liebevollen und geborgenen Atmosphäre wohlfühlen können. Es gilt, die noch vorhandenen Fähigkeiten und Fertigkeiten durch Aktivierung zu erhalten oder sogar zu verbessern. Willkommen sind Senioren und Seniorinnen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern. Es ist wichtig, für alle einen abwechslungsreichen und regelmäßigen Rhythmus zu schaffen.





Alten- und Pflegeheim

Die Tagespflege ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Natürlich sind individuelle Vereinbarungen möglich.

Die Betreuung erfolgt in dieser Zeit durch ausgebildetes Fachpersonal.

Ganz pauschal kann man folgende Angebote und Leistungen in der Tagespflege nennen:

- ⇒ Versorgung mit Mahlzeiten
- ⇒ Soziale Betreuung (z.B. Alltagsstrukturierung)
- ⇒ pflegerische Leistungen wie z.B. Körperpflege, Unterstützung bei der Aufnahme der Nahrung,
- ⇒ bestimmte Mobilitätsübungen, wie z.B. Unterstützung beim Gehen, Treppensteigen, Stehen
- ⇒ Behandlungspflege, wie z.B. Medikamentengabe, Einreibungen, Insulinspritzen



Pflegeheim Franz-Schubert-Straße

Therapeutisch – rehabilitative Leistungen

Diese Leistungen sind das Hauptgebiet der Tagespflege. Im Vordergrund steht ein aktivierendes Training in der Gruppe oder für den Einzelnen. Dazu zählen besonders das Training der Aktivitäten des täglichen Lebens, erholsame und entspannende Freizeitaktivitäten und therapeutische Aktivitäten, die auf Rezept direkt in der Einrichtung durchgeführt werden können.

Innerhalb der Tagespflege sind auch die Sozialberatung und die psychosoziale Begleitung sowie die Angehörigenarbeit ein wesentlicher Bestandteil der täglichen Arbeit.

Unsere Einrichtung besitzt sehr wohnlich gestaltete Räume. Dabei ist der Wohn- und Aufenthaltsraum mit angrenzender Küche der zentrale Raum, in dem das tägliche Leben stattfindet. Weiterhin gibt es den Ruheraum für die Mittagsruhe und den Therapieraum für Sport und andere Freizeitbeschäftigungen. Es werden durch die Kollegen täglich neue und interessante Angebote für jedermann erstellt. Dabei kommen natürlich nicht die Ideen und Wünsche unserer Gäste zu kurz.

Das dritte Angebot unseres Hauses beinhaltet das Wohnen in der Hausgemeinschaft. Im Haus Franz-Schubert-Str. 20 entstand nach umfangreichen Umbaumaßnahmen aus dem alten Plattenbau ein helles und freundliches Haus nach dem Hausgemeinschaftsprinzip. Hier leben in 7 Wohngruppen 61 Heimbewohner. Die Wohngruppen haben eine Größe von je 8–10 Bewohnern mit unterschiedlichen Krankheitsbildern und Pflegestufen. Diese Wohnform ist aber auch besonders gut für demente Bewohner geeignet.

In einer „Großfamilie“ spielt sich hier der Tagesablauf ab. Viele Reize und Einflüsse des normalen täglichen Lebens strömen auf die Bewohner ein. Hier erhalten sie trotz hohem Pflegeaufwand die Gelegenheit, möglichst selbstbestimmt zu leben. Dabei ist ein wichtiger Punkt der Arbeit die biographieorientierte Tätigkeit und die Integration der Pflege und Betreuung in den normalen Alltag, ohne dominierenden Einfluß auf den Lebensstil des Bewohners zu nehmen. Das ehemalige Wohnumfeld der Bewohner soll zum Vorbild genommen werden. Dabei verzichtet aber kein Pflegebedürftiger auf die professionelle Pflege.

Ein zentraler Punkt in den Räumlichkeiten einer Hausgemeinschaft ist die Wohnküche. Dort können sich die Bewohner aktiv am täglichen Leben beteiligen. Oder sie sitzen nur in einer großen Runde und nehmen die Reize der Umgebung in sich auf. Dabei sind vertraute Dinge aus der Häuslichkeit, wie z.B. die Wahl des Geschirrs, Tischdecken, Blumen Kerzen, Bilder, Lampen, Uhren und ähnliches sehr wichtig.

Innerhalb der Wohnküche gibt es einen großen zentralen Tisch mit entsprechenden Sitzmöglichkeiten für alle.

Alle Zimmer der Hausgemeinschaft sind Einzelzimmer mit einem angeschlossenen Bad. Diese Räume können mit eigenen Möbeln ausgestattet werden und sind 16 qm groß. 3 Appartements sind für Ehepaare reserviert.

Ein Mitbringen von Tieren ist nach Absprache möglich.

Die Betreuung in den Hausgemeinschaften erfolgt durch qualifizierte Fachkräfte in den Bereiche Pflege und Hauswirtschaft. Die Pflege in unserem Haus hat ein Pflegeleitbild nach den Pflegemodell von Monika Krohwinkel zur Grundlage.





Ärztliche Behandlung

Ihre Behandlung liegt in den Händen erfahrener Ärzte. Die Pflege wird individuell ihrem Gesundheitszustand angepasst. Sie tragen viel zu Ihrer Genesung bei, wenn Sie sich an ärztliche Weisungen halten und nur die verordneten Medikamente einnehmen. Ihr Arzt ist gern bereit, Fragen zu Ihrer Erkrankung und deren Behandlung während der täglichen Visite oder nach Vereinbarung zu beantworten. Unser geschultes Personal ist stets um Ihr persönliches Wohlbefinden bemüht.

Aufenthalt außerhalb des Krankenzimmers

Wir freuen uns mit Ihnen, dass Sie wieder soweit genesen sind und das Bett verlassen können. Wenn Sie aufstehen dürfen und der Arzt es Ihnen erlaubt, dann können Sie sich in unserem Garten innerhalb des Klinikgeländes erholen. Spaziergänge außerhalb des Geländes unseres Klinikums sind nur mit Zustimmung Ihres Arztes gestattet. Vergessen Sie bitte nicht, sich beim Pflegepersonal abzumelden. Zu ärztlichen Visiten, den Behandlungszeiten, den Mahlzeiten sowie diagnostischen Maßnahmen halten Sie sich bitte im Zimmer auf.

Ihre *Aufnahme/Anmeldung* im Krankenhaus ist mit einigen Fragen verbunden, wofür wir Sie um Verständnis bitten. Der Arzt und das Pflegepersonal müssen über Ihre Krankengeschichte Bescheid wissen.

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB).

Bautätigkeit

Für die zeitweiligen Baumaßnahmen in unserem Klinikum bitten wir Sie um Verständnis. Wir sichern Ihnen auch unter diesen Umständen unsere bestmögliche Pflege und ärztliche Versorgung zu.

Herzlichen Dank.

Besucher sind in unserem Krankenhaus gern gesehene Gäste. Wir freuen uns, dass Sie mit Ihren Familien in Verbindung bleiben.

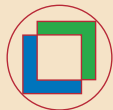
Besuchszeiten

Um einen ungestörten Untersuchungs- und Behandlungsablauf zu garantieren, haben wir tägliche Besuchszeiten.

Mo – Fr	16.00 – 18.00 Uhr
Sa/So	14.00 – 16.00 Uhr

In einigen Bereichen ist eine Veränderung der Besuchszeiten notwendig. Bitte informieren Sie sich vor Ort (Pädiatrie, Geburtshilfe, Intensivstationen, Intermediate Care, Psychiatrie). Sollten Sie außerhalb der o.g. Zeiten Ihre Angehörigen besuchen wollen, so melden sie sich bitte beim Pflegepersonal.





Ratschläge A–Z

Blumen schaffen eine freundliche Atmosphäre in jedem Krankenzimmer. Von Topfpflanzen raten wir ab, da durch Blumenerde die Gefahr der Übertragung von Krankheiten besteht.

Brandschutz

Bitte beachten Sie die Verbote beim Umgang mit Feuer, offenem Licht sowie beim Rauchen. Die Fluchtwege sind ausgeschildert.

Cafeteria

Im Standort Hettstedt steht den Patienten und Besuchern im Erdgeschoss unsere Cafeteria zur Verfügung.



Entlassung

Sobald vom ärztlichen Dienst festgestellt wird, dass eine stationäre Behandlung nicht mehr erforderlich ist, werden Sie entlassen.

Sie erhalten Ihre Entlassungsunterlagen und persönliche Hinweise für Ihre weitere Behandlung. Vergessen Sie nicht, Ihre Telefonkarte zu entwerten.

Fernsehen/Telefon

Sie haben die Möglichkeit, unsere Fernseh- und Telefonanlage zu nutzen. Bei der Aufnahme erhalten Sie Informationen. Das Klinikums übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Geräte.

Wir bitten um Verständnis, dass **Funktelefone** im Klinikum nicht zugelassen sind, um Störungen an medizinisch-technischen Geräten auszuschließen.



Hausarzt

Ihr Hausarzt erhält von uns einen Bericht, um eventuell erforderliche Nachsorgemaßnahmen zu treffen. Krankenunterlagen werden bei uns aufbewahrt. Bitte vergessen Sie nicht, bei Ihrer Entlassung Ihre persönlichen Gegenstände und Wertsachen mitzunehmen.

Die Hausordnung ist auf allen Stationen ausgelegt und wir möchten Sie bitten, diese einzuhalten.

Kiosk

Standort Eisleben – in der Anlage des Klinikums

Öffnungszeiten:	Mo – Fr:	7.30 – 18.00 Uhr
	Sa/So/Feiertag:	13.30 – 18.00 Uhr

Standort Hettstedt – im Erdgeschoss neben der Cafeteria

Öffnungszeiten:	Mo – Fr:	10.00 – 19.30 Uhr
	Sa/So/Feiertag:	10.00 – 18.30 Uhr

Kostenregelung

Die vertraglichen Beziehungen zwischen Ihnen und dem Krankenhaus richtet sich nach den Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB). Mit unserem allgemeinen Pflegesatz sind alle Krankenhausleistungen abgegolten.

Ausnahme: siehe unter Wahlleistungen.

Bitte bringen Sie bei der Aufnahme Ihre Service-Karte mit, aus der Ihre Krankenkasse und Mitgliedsnummer hervorgeht. Auf Grund einer Bundesverordnung haben Sie als Patient für die Dauer Ihres Krankenhausaufenthaltes (max. 14 Tage pro Jahr) einen Eigenanteil zu entrichten. Über die Höhe informieren Sie die Mitarbeiter der Patientenaufnahme.





Küche

Unsere Küche verfügt über geschultes Personal, das Ihre Kostform nach Angaben des Arztes zubereitet. Bitte beachten Sie: Ihre Verpflegung im Krankenhaus wird von Ernährungsfachleuten den Bedürfnissen zur Wiederherstellung Ihrer Gesundheit angepasst und ist Bestandteil Ihrer Behandlung.

Wir bemühen uns, Ihnen ausreichende, schmackhafte und abwechslungsreiche Kost zu servieren.

Nachtruhe

Ausreichend Ruhe und erholsamer Schlaf sind sehr wichtige Heilfaktoren. Wir möchten Sie bitten, die Ruhezeiten ab 22.00 Uhr einzuhalten.



Parken

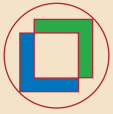
In unserem Klinikum stehen Ihnen sowie Ihren Besuchern nur begrenzte Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Persönliche Gebrauchsgegenstände

Da der Platz, den wir Ihnen zur Verfügung stellen können, begrenzt ist, bitten wir Sie, nur die Dinge mitzubringen, die Sie während Ihres Krankenhausaufenthaltes tatsächlich benötigen (Nachthemden, Schlafanzüge, Bademantel oder Morgenrock, Hausschuhe sowie persönliche Toilettenartikel).

Sollten Sie eine Zahnprothese, eine Brille oder ein Hörgerät tragen, so bewahren Sie diese Dinge auf keinen Fall in Zellstoff, Papier oder Taschentuch auf.





Ratschläge A–Z

Für Schmuck und Geldbeträge können wir keine Haftung übernehmen. Wir bitten Sie deshalb, diese Sachen mit nach Hause zu geben. Nur aus zwingenden Gründen sollten Wertgegenstände oder höhere Geldbeträge gegen Quittung im Klinikum hinterlegt werden. Bitte wenden Sie sich an das Pflegepersonal.

Rauchen und Alkohol

Nikotin- und Alkoholgenuss stören den Heilungsprozess. Rauchen schadet nicht nur Ihnen selbst, sondern auch Ihren Mitpatienten. Besonders wegen der damit verbundenen Brandgefahr ist das Rauchen im Krankenzimmer und auf den Stationen nicht gestattet. Der Genuss alkoholischer Getränke ist nicht gestattet.

Seelsorge

Wenn Sie einen Seelsorger oder Pfarrer sprechen möchten, dann vermittelt Ihnen unser Pflegepersonal einen Gesprächspartner.

Technik

Unsere Technische Abteilung sorgt dafür, dass neben der Wartung unserer hochmodernen Medizintechnik in allen Bereichen des Klinikums u. a. auch die Versorgung mit Warmwasser und einer ausgewogenen Raumtemperatur gewährleistet ist.

Tiere

Aus hygienischen Gründen dürfen Tiere nicht in das Klinikum mitgebracht werden.

Wahlleistungen

Sie können mittels eines Vertrages Wahlleistungen (z. B. Unterbringung Einbett- oder Zweibettzimmer, die Behandlung durch den Chefarzt oder dessen Vertreter) in Anspruch nehmen. Informationen erhalten Sie durch die Mitarbeiter der Patientenaufnahme.

Notizen



[Beschwingt leben ...]



... heute wie früher

Immer mehr Menschen genießen ihr Leben bis ins hohe Alter. Gut so! Hellwach im Kopf, jung im Herzen nehmen auch Sie aktiv und spontan an der Gegenwart teil.

Selbst wenn der Körper irgendwann natürliche Verschleißerscheinungen anmeldet, ist dies heute kein Grund mehr, sich einzuschränken. Mit künstlichen Gelenken von DePuy in Hüfte, Knie oder Schulter stellen Sie in kürzester Zeit Ihr vertrautes Lebensgefühl wieder her. Auch bei Sportverletzungen helfen wir mit modernsten Methoden, Sie wieder so mobil wie eh und je zu machen. Wie uns das gelingt? Daran arbeiten wir Tag für Tag – seit mehr als 100 Jahren.

DePuy – wir machen Ihr Leben lebenswert: in jeder Phase.

DePuy Orthopädie GmbH · Orthopädische Produkte
Konrad-Zuse-Straße 19 · 66459 Kirkel-Limbach
E-Mail: info@depuy.de · www.depuy.de



www.med4you.de

ECOLAB®

**Unser Service-Team ist für Sie da –
Komplettanbieter für die professionelle
Reinigung und Desinfektion**

- Produktprogramme
- Dosiersysteme
- Service
- Training

Ecolab Deutschland GmbH
Institutional Division
Canthalstr. 7 · 63404 Hanau
Service-Nr. Tel. 0 61 81/36 00 266–271
Fax 0 61 81/36 00 202

Folgende Firmen beteiligten sich an der Herausgabe dieser Broschüre mit einem Druckkostenbeitrag:

- Bank für Sozialwirtschaft AG, Magdeburg
- Biomet Deutschland GmbH, Berlin
- VISÉ Mitteldeutschland GmbH, Magdeburg

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft.

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

06295052/3. Auflage / 2007

IN UNSEREM VERLAG ERSCHEINEN PRODUKTE ZU DEN THEMEN:

- Bürgerinformation
- Klinik- und Gesundheitsinformation
- Senioren und Soziales

- Dokumentationen
- Bildung und Forschung
- Bau und Handwerk
- Bio, Gastro, Freizeit

INFOS AUCH IM INTERNET:

www.alles-deutschland.de
www.alles-austria.at
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

WEKA
I N F O

WEKA info verlag gmbh

Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0
Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03
info@weka-info.de
www.weka-info.de



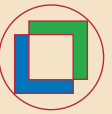
**Vertrauen schaffen durch
Informationen – zum Wohle
der Patienten**

Ihr Einblick in die Kliniken Deutschlands

- Einblick in Ihre Klinik
- Medizinische Fachbegriffe
- Infos zum Klinikaufenthalt
- Infos zu vielen Gesundheitsthemen
- Patientenschutz
- Branchenverzeichnis der Geschäfts-
partner und Dienstleister im Einzugsgebiet
Ihrer Klinik

www.klinikinfo.de





Lieber Patient, Liebe Patientin,

krank zu sein, ist für die Betroffenen in den meisten Fällen eine schwierige Lebenssituation. Ärzte, Pflegepersonal und die übrigen Beschäftigten des Klinikums tun alles, um Ihr Leiden schnell zu heilen oder zu lindern.

Auch in unserem Klinikum läuft nicht immer alles glatt und es treten schon einmal Mängel auf. Damit wir diese Mängel beheben können, brauchen wir Ihre Mithilfe, denn unser Ziel ist Ihre Zufriedenheit.

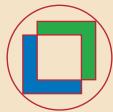
Diese Befragung ist anonym.

Wir bedanken uns für Ihre Mühe und wünschen Ihnen eine schnelle Genesung.

Geschäftsleitung und Mitarbeiter des Klinikums

Bitte trennen Sie dieses Blatt aus der Broschüre heraus, geben Sie es einer Schwester oder werfen Sie es in den dafür vorgesehenen Briefkasten (Rezeptionsbereich).





Fragebogen

1. In welchem Bereich und auf welcher Station werden Sie behandelt?

Klinik: _____ Station: _____

2. Wie alt sind Sie? _____ Jahre

3. Ich bin eine Frau / ein Mann

4. Wie war Ihr erster Eindruck vom Klinikum?

sehr gut gut befriedigend schlecht weiß nicht

5. Bitte beurteilen Sie die Aufnahme im Klinikum!

sehr gut gut befriedigend ungenügend weiß nicht

a) Die Aufnahme im Klinikum fand ich

b) Das Personal hat mir geholfen

c) Ich konnte mich im Klinikum zurechtfinden

d) Die Einweisung und der Empfang auf Station war

6. Wie empfanden Sie die Betreuung durch die behandelnden Ärzte?

sehr gut gut befriedigend ungenügend weiß nicht

a) Die medizinische Behandlung fand ich

b) Die Aufklärung über meine Behandlung fand ich

c) Sie hatten genug Zeit für mich und waren erreichbar

7. Bitte beurteilen Sie Ihre Betreuung durch unser Pflegepersonal!

sehr gut gut befriedigend ungenügend weiß nicht

a) Die Freundlichkeit des Personals ist

b) Die Erreichbarkeit des Personals ist

c) Die Betreuung auf Station ist

8. Wie ist Ihre Meinung zum Essen im Klinikum?

sehr gut gut befriedigend ungenügend weiß nicht

a) Das Essen schmeckt mir

b) Die Essenszeiten finde ich persönlich

9. Wie ist Ihre Meinung zu dieser Patientenbroschüre?

Die Patientenbroschüre finde ich sehr gut gut befriedigend schlecht weiß nicht

10. Geben Sie bitte dem Klinikum eine Gesamtnote!

sehr gut gut befriedigend schlecht weiß nicht

Was gefiel oder war ärgerte sie besonders? Was wünschen Sie sich für einen noch angenehmeren Aufenthalt im Klinikum?





TEUFELSBAD FACHKLINIK
Reha-Klinik für Orthopädie, Rheumatologie
und Onkologie

Michaelstein 18 • 38889 Blankenburg • info@klinik-teufelsbad.de • www.klinik-teufelsbad.de
Gebührenfrei Mo–So 8–20 Uhr • Tel. 0800/47 47 204 • Fax 47 47 209



**SPORT- UND REHA-ZENTRUM
HARZ GMBH**
Ambulante Rehabilitation

Ein Unternehmen der MARSEILLE-KLINIKEN AG

Die 1997 neu eröffnete Teufelsbad Fachklinik zählt in ihren Fachrichtungen zu den modernsten Rehabilitationseinrichtungen Deutschlands. Sie verfügt über 270 Einzelzimmer und 5 Doppelzimmer. Die Zimmer sind ebenso wie die großzügige Anlage und der Park behindertenfreundlich gestaltet.

Indikationen

- Entzündlich-rheumatische Erkrankungen (auch AHB), degenerativ-rheumatische Krankheiten und Zustände nach Operationen und Unfallfolgen an den Bewegungsorganen (auch AHB und BGSW), neurologische Erkrankungen als Begleitindikation
- Solide Tumoren und maligne Systemerkrankungen (AHB und Ca-Nachbehandlungen). Bei allen Indikationen sind auch teilstationäre Behandlungen möglich.



Therapieangebote

- Balneotherapie mit Frischmoor aus eigenem Abbau – Moorbäder, -packungen, -kneten, -treten
- Hydrotherapie-Kneippsche Anwendungen, medizinische Bäder, Bewegungsbecken mit Strömungskanal (Schwimmtherapie), Sauna, Dampfbad Kryotherapie – mit Kaltluft, Kältekompresen, Ganzkörperkältetherapie

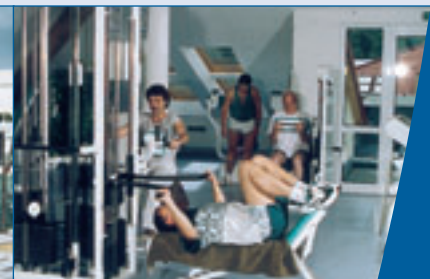
- Elektro-, Kurzwellentherapie, Reizstromtherapie, Saugwellentherapie, Mikrowelle, Ultraschall, Phonophorese, Iontophorese, Ultraschall-Inhalationen
- Krankengymnastik-Schlingentisch, Rückenschule, Terraintraining, Haltings- und Gangschulung, Manuelle Therapie, Ergometertraining, Einzelgymnastik, krankheitsspezifische Gruppenbehandlung, Krankengymnastik im Bewegungsbad, gläsernes Therapiebecken, Bewegungstherapie, Extensionstherapie, Schienentherapie (Hüfte, Knie, Fuß und Schulter)
- Individuelle psychosoziale Betreuung (Psychologische Einzel- und Gruppengespräche, Entspannungsverfahren, Kunsttherapie, Sozialberatung etc.)
- Andere supportive Therapien – einschließlich Bluttransfusion
- Antitumorale Therapie (Chemotherapie)
- Schmerztherapie-Akupunktur, Neuraltherapie, Facetteninfiltration, CO₂-Quellgas-Insufflation, intraartikuläre Injektionen, Chirotherapie
- Ergotherapie, Musterküche
- Diätberatung, Lehrküche

Ein hochqualifiziertes Team aus Ärzten, Therapeuten, Psychologen und Pflegekräften erarbeitet auf Grundlage einer aktivierenden Bewegungstherapie für jeden Patienten das passende Therapiekonzept.



Die Kostenträger sind:

Rentenversicherungsträger, Deutsche RV Bund, Deutsche RV Mitteldeutschland, Deutsche RV Knappschaft Bahn-See, gesetzliche Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, private Krankenversicherungen, freie Heilfürsorge und Selbstzahler. Angeboten werden außerdem Privatkuren, ambulante Kuren, ambulante Physiotherapie sowie besondere Gesundheitswochen.





Häusliche Kranken- & Altenpflege



Unsere Leistungen im Pflegedienst:

- Pflege aller Pflegestufen
- Pflege Schwerstkranker
- Verbinderungspflege
- Sterbebegleitung
- Begleitung bei Arzt-, Apotheken- und Behördengängen
- medizinische Betreuung über ärztliche Verordnung (z.B. Injektionen, Verbandswechsel)
- Grundpflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- parenterale und enterale Ernährung
- Stomaversorgung
- Katheterpflege
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- 24 h Pflege
- ganzheitliche Pflege von Sucht- und psychisch Erkrankten

Inh. Florian Wend
Thomas-Müntzer-Plan 5
06308 Klostermannsfeld
www.pflegedienst-wend.de
Telefon: 03 47 72/8 34 74
Fax: 0 34 76/39 86 34



Die Pflege ihres Vertrauens

**Nutzen Sie Ihr Recht,
eine häusliche Krankenpflege
selbst zu wählen.**

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch,
denn Schönheit und
gepflegtes Aussehen sind
kein Zufall!*

Leistungen:

- Solarium
- Fußpflege
- Nageldesign
- Kosmetikbehandlungen
- Fußreflexzonenmassage



KOSMETIKALON
First Lady

Inh. Florian Wend
Friedensstraße 22
06308 Benndorf
Telefon: 03 47 72/2 77 75
Fax: 03 47 72/2 77 83